

3020

Bedienungsanleitung | Operating manual | Mode d'emploi



Inhalt

1.EinführungSeite 3

2.GrundfunktionenSeite 8

3.0AnwendungsprogrammeSeite 13

 3.1Wiegen und TrierenSeite 13

 3.2Summieren und KommissionierenSeite 18

 3.3ZählenSeite 21

 3.4KontrollierenSeite 24

 3.5Dialysefunktion*

 3.6Holdmode*

 3.7Zweitanzeige*

 3.8BMI-Funktion*

4.Weitere InformationenSeite 25

* Bitte gehen Sie für weitere Informationen und Dokumentationen in das Kundencenter auf www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 aus.

Danke, dass Sie sich für dieses Soehnle Professional - Produkt entschieden haben. Dieses Produkt ist mit allen Merkmalen modernster Technik ausgestattet und für einfachste Bedienung optimiert. Wenn Sie Fragen haben oder an Ihrem Gerät Probleme auftreten, die in der Bedienungsanleitung nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Soehnle Professional - Servicepartner oder besuchen Sie uns im Internet unter www.soehnle-professional.com.

1.1 Hinweis zur Bedienungsanleitung

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist ein Auszug aus dem Handbuch zum Waagenterminal 3020, der Sie bei ersten Schritten und einfachen Tätigkeiten an der Waage unterstützen soll. Um die volle Leistungsfähigkeit Ihres neuen Gerätes zu nutzen, steht Ihnen das ausführliche Handbuch zur Verfügung.

Dort finden Sie umfassende Informationen zu den Anwendungsprogrammen und alle Informationen zum Einstellmodus mit dem Sie die Waage optimal an Ihre individuellen Anforderungen anpassen können.

Alle Informationen beziehen sich auf die serienmäßige Ausführung des Waagenterminals 3020. Bei Sonderausführungen sind Abweichungen möglich.

1.2 Gerätebeschreibung

Technische Daten

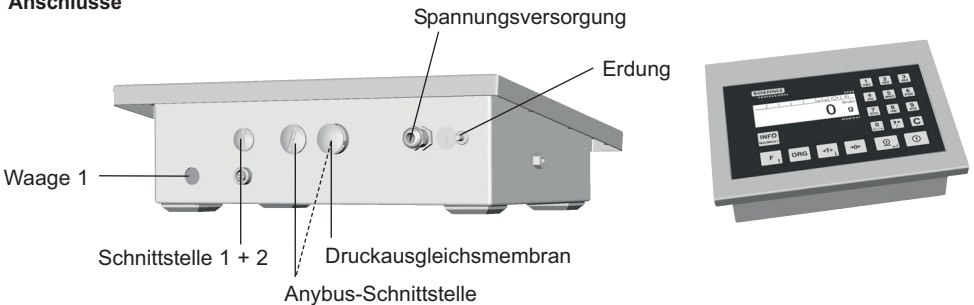
- Gehäuse aus Edelstahl, Schutzart IP 67, integriertes Netzteil 230 V AC, optional DC/DC-Wandler 12/24/48 V
- Intern 2 Messstellen anschließbar, weitere externe Messstellen auf Anfrage
- Folientastatur mit insgesamt 19 Tasten, 1 Funktionstaste, 1 Organisationsdatentaste, alphanumerische Eingabe
- Display: Punktmatrix 240 x 64 Pixel dimmbar hinterleuchtet
- Speicherkapazität: Fixspeicher für insgesamt 400 Festwerte programmübergreifend ausfallsicher, Alibispeicher für 2 Mio. Einträge optional.
- mögliche Schnittstellen: 1 x RS 232, weitere möglich, auch Bus, Analogausgang 0 - 20 mA
- Arbeitstemperatur: -10 bis +40 Grad C
- Eichfähig nach Genauigkeitsklasse III für $n = 6000$ e bei Mehrbereichs- und Mehrteilungswaagen
- Eichfähiger Wägebereich 0,1 kg ...120 t
- Kleinstes zulässiges Eingangssignal je Eichwert = 0,25 μ V
- Wägezellspeisung wahlweise 5 VDC oder 5 VAC 33Hz

1.3 Aufstellen / Inbetriebnahme

Stellen Sie vor Anschluss sicher, dass die erforderliche Spannungsversorgung laut Typenschild und die Ausführung des Netzsteckers mit Ihren örtlichen Gegebenheiten übereinstimmt. Stellen Sie die angeschlossenen Waagen waagrecht und kipsicher auf. Schützen Sie das Gerät durch Wahl des Aufstellungsortes vor Stößen, Vibrationen, starker Wärme oder Kälte, Luftzug, Chemikalien und Nässe. Das Gerät darf nur von geschulten Servicetechnikern geöffnet werden. Vor Arbeiten am Gerät ist die Spannungsversorgung zu unterbrechen.

Eine Anwärmzeit von 30 Minuten nach dem Einschalten stabilisiert die Messwerte.

Anschlüsse



1.4 Bedienkonzept, Tasten und Anzeigesymbole

Die Einstellmöglichkeiten unterteilen sich in zwei Funktionsbereiche:

Einstellmodus

Hier nehmen Sie individuelle Einstellungen am Gerät vor, um das Wägesystem für Ihren Bedarf anzupassen. Beschreibung in Kapitel 2 Einstellmodus im Handbuch.

Programmeinstellungen	Terminal	Waage	EDV	Service
Allgemein Wiegen + Trieren Summieren + Kommissionieren Zählen Kontrollieren	Version Anzeige Tastatur Datum/Uhrzeit Organisationsdaten Benutzerpasswort Reset Terminal	Waagen Parameter	Datenübertragung Alibispeicher Schnittstelle 1 Schnittstelle 2 Druckbild EDV-Einstellungen Feldbus Barcode	nur für Service- Fachkräfte

Programmmodus

Hier wählen Sie das gewünschte Wäge-Anwendungsprogramm aus.
Nach Auswahl und Aktivierung des Anwendungsprogramms ist die Waage wiegebereit.

Funktionstaste



Zum Aufruf der Funktionen steht Ihnen die Funktionstaste "F" zur Verfügung.
Diese nimmt je nach Belegung unterschiedliche Funktionen an.
Die aktuelle Funktion wird im Einstellmodus zugeordnet.

Navigation im Einstellmodus



Bewegung der Markierung in der Liste nach oben



Bewegung der Markierung in der Liste nach unten



Verlassen des Einstellmodus



Aufruf des markierten Menüpunktes
Übernahme (Speicherung) einer Eingabe oder Änderung



Rücksprung auf übergeordnete Ebene
(Rücksprung ohne Übernahme einer Änderung)



Löschen einer Position



Cursor nach rechts



Cursor nach links

Eingabe- und Steuerungstasten

Zur Eingabe und Steuerung stehen folgende Tasten zur Verfügung:



Zifferntasten zur Eingabe von Zahlenwerten
Mehrfachbelegung der Zifferntasten zur Eingabe von Buchstaben



Aufruf Organisationsdaten



Löschen der letzten Ziffer



Infotaste, elektronisches Typenschild mit Eichdaten



Waagenwechseltaste (nacheinander drücken)



Aufruf Taraspeicher



Tarataste / Cursor nach unten / Cursor nach rechts



Nullstelltaste



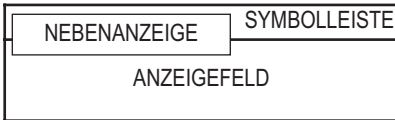
Druck-Taste / Enter-Taste



Ein / Aus

Anzeige

Das Display zeigt situationsabhängig unterschiedliche Ansichten. Es ist in Anzeigefelder unterteilt.



Nebenanzeige: Zeigt zweite Einheiten, Gewichtswerte beim Zählen, Differenzen zum Sollwert etc. Kann auf Wunsch mit der Taste F eingeschaltet werden.

Symboleiste: Zeigt Informationen zum Status der angeschalteten Messstelle.

Anzeigefeld: Zeigt Gewichtswert, Stückzahl, Dimensionskennzeichen.

Symbole in der Symboleiste der Anzeige

	Alibi-Speicherfüllstand 100%
	Alibi-Speicherfüllstand 80%
	Alibi-Speicherfüllstand Leer
	Tastensperre
	Zweite Einheit
	Mehrbereich/Mehrteilung 1
	Mehrbereich/Mehrteilung 2
	Mehrbereich/Mehrteilung 3
	Auflösung X10
	Null
	Holdfunktion aktiv
	Dimensionszeichen

Symbol für Stillstand

Nach Auflegen des Wägeguts benötigt die Waage Zeit um sich einzuschwingen. Solange kein Stillstand eingetreten ist, ist das Dimensionszeichen (kg, g) ausgeblendet.

Wenn Stillstand eingetreten ist und ein stabiler Wert vorliegt wird dies durch das Einblenden des Dimensionszeichens angezeigt.

2. Grundfunktionen

Die Grundfunktionen werden vergleichbar oder identisch für alle Anwendungsprogramme verwendet.

2.1 Ein-/Ausschalten



Einschalten

Drücken Sie die EIN/AUS Taste.

Beim Einschalten wird während der Initialisierung das Soehnle Professional - Logo angezeigt.

Die erkannten Messstellen werden kurz angezeigt.

Die Waage wird nach der Einschalt routine auf Null gesetzt. (Dies kann bei nicht eichfähiger Kalibrierung abweichen). Beim Einschalten wird das zuletzt benutzte Anwendungsprogramm wieder aufgeschaltet.

Einschalt nullstellgrenzen

Eichfähig: Einschalt nullstellbereich 20 % vom Wägebereich,
Defaultwert ist -5% bis +15% vom Wägebereich.

Nicht eichfähig: Einschalt nullstellbereich -99% bis +99% vom Wägebereich.

Wird außerhalb des Einschalt nullstellbereichs eingeschaltet, zeigt die Waage die Fehlermeldung Error 50 / 51 Messwert außerhalb Nullsetzgrenze.

Wird die Ursache für Unter- bzw. Überlast beseitigt geht die Waage ohne erneutes Einschalten auf Null und ist betriebsbereit.

Verhalten bei Spannungsausfall

Die Waage geht bei Spannungswiederkehr in den zuvor verlassenem Zustand zurück.

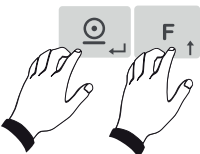


Ausschalten

Drücken Sie die EIN/AUS Taste.

Ist die aufgeschaltete Messstelle belastet oder ist ein Menü aufgerufen, schaltet die Waage erst nach 3 Sekunden Betätigung der EIN/AUS-Taste aus.

2.2 Programmwahl



Auswahl unter den zur Verfügung stehenden Anwendungsprogrammen.

Einstellmenü aufrufen indem sie zuerst die Druck- und die F-Taste gleichzeitig drücken.

- Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf "Allgemein".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf "Programme".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf das zuletzt zugeordnete Programm.
- Mit der Tara- oder F-Taste das neu zu aktivierende Programm auswählen.
- Mit der Drucktaste das Programm bestätigen.

2.3 Nullstellen



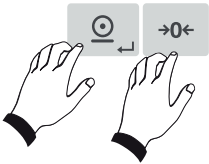
Drücken Sie die Nullstell-Taste zur Korrektur kleiner Abweichungen vom Nullpunkt, z.B. durch Verschmutzung der Waage.

Nullstellbereich eichfähig und nicht eichfähig: -1 bis +3% des Wägebereichs. Ist Nullstellen nicht möglich, erscheint für zwei Sekunden die Fehlermeldung "Oberhalb Nullsetzgrenze" oder "Unterhalb Nullsetzgrenze".

Nullnachführung

Die Nullnachführung korrigiert automatisch kleine Abweichungen der Nullanzeige.

2.4 x10 Anzeige



Zeigt den Gewichtswert mit einer weiteren Dezimalen in 10-fach höherer Auflösung. Schalten Sie durch gleichzeitiges Betätigen zuerst der Druck- und dann der Nullstelltaste auf die x10-Anzeige.

Eichfähige Waage

Ist die Waage eichfähig kalibriert, erscheint die zehnfach höhere Auflösung, und schaltet sich nach 5 Sekunden wieder ab.

Nicht eichfähige Waage

Ist die Waage nicht eichfähig kalibriert, erscheint die zehnfach höhere Auflösung konstant in der Anzeige. Ein Tastendruck schaltet die zehnfach höhere Auflösung ein. Ein weiterer Tastendruck schaltet die zehnfach höhere Anzeige wieder aus.

2.6 Organisationsdaten (Identifizier)

Organisationsdaten dienen der Zuweisung von Identifikationsmerkmalen bei der Dokumentation von Wiegungen, z.B. Artikelnummer, Lieferant, Waagenbediener. Sie sind in allen Anwendungsprogrammen verfügbar.

Das Anzeigergerät 3020 besitzt 4 Organisationsdatenspeicher.

Jeder Speicher hat

- eine frei wählbare Bezeichnung, z.B. "Artikelnr." (bis 12 Zeichen)
- einen frei wählbaren Inhalt z.B. "1234". (bis 28 Zeichen)

Die Bezeichnung wird im Einstellmodus eingegeben, der Inhalt bei der jeweiligen Verwiegung. Bezeichnung und Inhalt können alphanumerisch über die Zifferntastatur eingegeben werden.

Zum Aufruf der Organisationsdatenspeicher dient die Taste ORG.



Eingabe Bezeichnung

Vergeben Sie zunächst im Einstellmodus die Bezeichnungen (max. 12 Zeichen) für die benötigten Organisationsdatenspeicher. Dazu rufen Sie den Einstellmodus auf:

- Drucktaste und Funktionstaste "F" gleichzeitig drücken, in der Anzeige erscheint der Einstellmodus. Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen".
- Mit Tara-Taste zum Modus "Terminal" takten, mit Drucktaste bestätigen.
- Mit Tara-Taste zum Modus "Organisationsdaten" takten und mit Drucktaste bestätigen.
- Mit F- oder Tarataste den gewünschten ORG-Datenblock A ... D auswählen und mit Drucktaste bestätigen.
- Das Eingabefeld für die Bezeichnung wird angezeigt.
- Mit alphanumerischer Tastatur Bezeichnung eingeben und mit Drucktaste übernehmen.
- Gegebenenfalls mit F- oder Tarataste den nächsten ORG-Datenblock A ... D auswählen und mit Drucktaste bestätigen.
- Den Vorgang wiederholen, bis alle gewünschten ORG-Datenblöcke eingegeben sind.
- Mit ORG-Taste den Einstellmodus verlassen. Es wird der Gewichtswert angezeigt.

Achtung! Erst durch die Vergabe einer Bezeichnung werden die Organisationsdatenspeicher aktiviert! Nur aktivierte Organisationsdatenspeicher können über die Taste ORG aufgerufen werden.

Eingabe Inhalt

Drücken Sie im Wiegemodus zur Eingabe der Inhalte für die

Organisationsdatenspeicher die ORG-Taste. Geben Sie die Daten zum Inhalt alphanumerisch über die 10er Tastatur (max. 28 Zeichen) ein.

Durch mehrmaliges Betätigen der ORG-Taste können Sie die belegten ORG-Datenspeicher durchtakten. Bestätigen Sie die Dateneingabe mit der Drucktaste. Dem Wiegeergebnis werden nun Bezeichnung und Inhalt zur Identifikation hinzugefügt. Der Inhalt des Organisationsdatenspeichers bleibt erhalten, bis er überschrieben oder gelöscht wird.



Ausdruck: Ist ein ORG-Datenspeicher aktiviert und ein Druckbild hinterlegt, ist die Wertübernahme durch die Drucktaste druckauslösend.

Ausgedruckt werden nur Organisationsdaten die einen Eintrag enthalten.

Anzeigen des Inhalts: Drücken Sie die Taste ORG. Durch mehrmaliges Betätigen der ORG-Taste können Sie die belegten ORG-Datenspeicher durchtasten.

Löschen des Inhalts: Drücken Sie die Taste ORG so oft, bis der zu löschende Datenspeicher angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste C um den Datenspeicherinhalt dekadewise zu löschen.

2.7 Waagenumschaltung



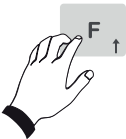
Wechsel zwischen mehreren angeschlossenen Waagen.

In das Anzeigegerät 3020 können bis zu zwei Messstellen eingebaut werden. Die Umschaltung zwischen den Messstellen erfolgt durch Drücken der INFO-Taste und dann der ORG-Taste (nacheinander). Die angeschlossenen Messstellen werden nacheinander aufgeschaltet.

In der Anzeige erscheint die Nummer der aufgeschalteten Messstelle in der Symbolleiste rechts.

Durch die Taste Info können die Eich- und Waagendaten der aufgeschalteten Messstelle angezeigt werden.

2.8 Einheit



Anzeige des Wiegeergebnisses in einer zweiten Einheit.

Die Einheit im Anzeigefeld wird im Einstellmodus im Rahmen der Kalibrierung festgelegt.

Sie können die Anzeige der zweiten Einheit in der Nebenanzeige aktivieren oder deaktivieren.

Dazu muss die Funktion "Zweite Einheit" auf die F-Taste gelegt werden (siehe Einstellmodus). Schalten Sie mit der F-Taste die zweite Einheit ein und aus.

Die zweite Einheit wird im Einstellmodus pro angeschlossene Waage festgelegt. Informationen zum Einstellmodus finden Sie im ausführlichen Handbuch auf www.soehnle-professional.com im Kundencenter unter Downloads / Industriewaagen / Terminals / Terminal 3020

2.9 Alphanumerische Eingabe

Mit der kombinierten Zahlen/Zifferntastatur können numerische und alphanumerische Eingaben erfolgen (Funktionsweise wie bei Handy-Tastatur).

Arten der Eingabefelder

- Anzeigefelder ohne Schreibmöglichkeit
- Anzeige-/Schreibfelder mit Möglichkeit der numerischen Eingabe
- Anzeige-/Schreibfelder mit Möglichkeit der alphanumerischen Eingabe

Aktivierung der Eingabefelder

- Situationsabhängig durch Funktionstaste oder direkte Zahleneingabe. Die Ansicht Eingabe wird aufgeschaltet. Bestehende Werte werden angezeigt. Die Bezeichnung des Eingabefeldes wird in der Symbolleiste angezeigt. Ein Dimensionszeichen wird angezeigt, wenn die Eingabe auf eine Dimension Bezug nimmt.

Ablauf der Eingabe

1. Numerische Felder

Mittels der Zifferntastatur können die Ziffern 0 bis 9 direkt eingegeben werden. Die Eintragung erfolgt rechtsbündig. Unter der zuletzt eingegebenen Ziffer blinkt ein Cursor.

Die Taste C löscht die mit Cursor markierte Ziffer, Taste "Null" beendet die Eingabe ohne Übernahme neuer Eingabewerte, bestehende Werte bleiben erhalten. Mit Taste "Druck" wird der eingegebene Wert übernommen und das Anwendungsprogramm wieder aufgeschaltet.

Vorgabe ob Punkt oder Komma als Trennzeichen oder keine Dezimaltrennung erfolgen soll erfolgt im Einstellmodus unter Anzeige/Dezimaltrennung. Das Eingabefeld kann nur bis zur vorgegebenen Zeichenzahl beschrieben werden, weitere Eingaben werden nicht angezeigt und auch nicht übernommen.

2. Alphanumerische Felder

Mittels der Zifferntastatur können die Ziffern 0 bis 9 direkt eingegeben werden. Die Eintragung erfolgt linksbündig.

Den Zifferntasten sind in Mehrfachbelegung auch Buchstaben in Großschreibweise und Sonderzeichen zugeordnet. Darüber hinaus stehen die Sonderzeichentasten (.,/) und (+ -) zur Verfügung. Wird nach Druck einer Zifferntaste diese innerhalb einer Sekunde erneut gedrückt, dann aktiviert dies rollierend die der Taste zugeordneten Zeichen. Erfolgt innerhalb einer Sekunde kein weiterer Tastendruck, wird das aufgerufene Zeichen übernommen und der Cursor rückt eine Position weiter. Reine Zifferneingaben können ohne Wartezeit direkt aufeinander erfolgen, solange eine Ziffer nicht mehrfach hintereinander aufgerufen wird. Unter der einzugebenden Position blinkt ein Cursor. Mit den Pfeiltasten kann der Cursor verschoben werden.

Die Taste C löscht das letzte links vom Cursor befindliche Zeichen oder das Zeichen unter dem der Cursor blinkt, Taste "Null" beendet die Eingabe ohne Übernahme neuer Eingabewerte, bestehende Werte bleiben erhalten.

Mit Taste "Druck" wird der eingegebene Wert übernommen und das Anwendungsprogramm wieder aufgeschaltet. Das Eingabefeld kann nur bis zur vorgegebenen Zeichenzahl beschrieben werden, weitere Eingabe überschreibt das letzte Zeichen.

3.0 Anwendungsprogramme

Die verschiedenen Anwendungsprogramme des Soehne Programm-Terminals 3020 bieten Ihnen umfangreiche Lösungen für Ihre Wägaufgaben.

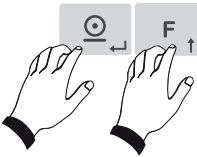
Sie können die Anwendungsprogramme im Einstellmodus an Ihren spezifischen Bedarf anpassen. Informationen hierzu unter dem Thema Einstellmodus im ausführlichen Handbuch.

Es stehen folgende Anwendungsprogramme zur Auswahl:

1. Wiegen und Trieren
2. Summieren und Kommissionieren
3. Zählen
4. Kontrollieren

3.0.1 Auswahl der Anwendungsprogramme

Schalten Sie das Gerät ein. Nach der Einschalt routine startet das Gerät automatisch das zuletzt aktivierte Anwendungsprogramm.



Einstellmenü aufrufen über die Druck- und F-Taste (gleichzeitig drücken)

- Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf "Allgemein".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf "Programme".
- Drucktaste betätigen, der Pfeil zeigt auf das zuletzt zugeordnete Programm.
- Mit der Tara- oder F-Taste das neu zu aktivierende Programm auswählen.
- Mit der Drucktaste das Programm bestätigen.

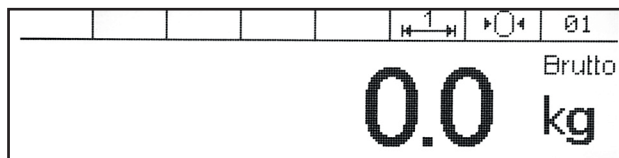
3.1 Wiegen und Trieren

Grundfunktion Wiegen, Ermittlung von Brutto- und Nettogewichten.

Warnhinweis: Die vorliegende Beschreibung gilt für die Optionen Autotara und Tara summierend in Werkseinstellung aus. Die Aktivierung dieser Optionen im Einstellmodus hat Auswirkungen auf die beschriebenen Abläufe zur Folge.

3.1.2 Displayansicht

Grundansicht Wiegen



3.1.3 Wiegen ohne Trieren

Wägestück auflegen, das Gewicht wird mit dem Hinweis Brutto angezeigt.

3.1.4 Manuelles Trieren

Ermitteln und Trieren bei unbekanntem Behältergewicht.

Stellen Sie den leeren Behälter auf die Waage.

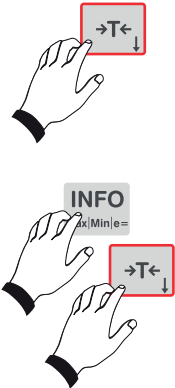
Drücken Sie die Taste Tara.

Der Tarawert wird gespeichert, die Gewichtsanzeige geht auf Null, das Gewicht wird mit dem Hinweis Netto angezeigt.

Wird die Waage entlastet, zeigt sie das Taragewicht mit negativem Vorzeichen.

Ein erneutes Drücken der Tarataste überschreibt den bestehenden Wert, d.h. ein neues, auf der Waage stehendes Taragewicht wird gespeichert. Es kann unbegrenzt oft bis zum Erreichen der Maximallast tariert werden. Das tarierte Gewicht reduziert den maximalen Wägebereich entsprechend.

Tara löschen: Durch überschreiben mit neuem Tara bzw. 0 oder Taste Nullstellen. Zur Anzeige des Taraspeichers: Taste INFO, dann Taste Tara drücken. Hier kann mit der C-Taste der Taraspeicher dekadenweise gelöscht werden, Nullstelltaste beendet die Anzeige des Taraspeichers ohne Änderung. Wollen Sie den Wert des Taraspeichers ändern, dann kann über die Zifferntastatur ein neuer Wert eingegeben werden und mit Tara-Taste als Tara-Handeingabe in den Taraspeicher übernommen werden.



3.1.5 Trieren mittels Tara Handeingabe

Trieren eines bekannten Behältergewicht, z.B. bei gefülltem Behälter auf der Waage.

Geben Sie das bekannte Taragewicht über die Zifferntastatur ein. Die Eingabe wird in der Anzeige angezeigt. Die Eingabe erfolgt in der aufgeschalteten Gewichtseinheit.

Drücken Sie die Tarataste.

Die Eingabe wird in den Taraspeicher übernommen und das Taragewicht von der Gewichtsanzeige abgezogen, das Gewicht wird mit dem Hinweis Netto angezeigt.

Wird die Waage entlastet, zeigt sie das Taragewicht mit negativem Vorzeichen.

Tara löschen durch überschreiben mit neuer Tara Handeingabe bzw. 0 oder Taste Nullstellen.

Zur Anzeige des Taraspeichers drücken Sie Taste INFO, dann Taste Tara. Hier kann mit der C-Taste der Taraspeicher dekadenweise gelöscht werden, Nullstelltaste beendet die Anzeige des Taraspeichers ohne Änderung. Wollen Sie den Wert des Taraspeichers ändern, dann kann über die Zifferntastatur ein neuer Wert eingegeben werden und mit Tara-Taste als Tara-Handeingabe in den Taraspeicher übernommen werden.



3.1.6 Additives Tara

Tarieren von mehreren, auch unterschiedlichen, Behältern bekannten Gewichtes. Beschreibung der Funktion im Handbuch.

3.1.7 Zwischentara

Unbekannte Tarawerte werden zum bestehenden Taraspeicher addiert. Beschreibung der Funktion im Handbuch.

3.1.8 Automatisches Tarieren

Tariert automatisch den ersten Gewichtswert auf der Waage. Beschreibung der Funktion im Handbuch.

3.1.9 Tarafestwertspeicher

Bekannte Taragewichte können in einem ausfallsicheren Speicher abgelegt und bei Bedarf aufgerufen werden. Sie können bis zu 400 Referenzgewichte in einem ausfallsicheren Speicher ablegen.

Jeder Speicherplatz verfügt über:

- dreistellige laufende Nummer
- Bezeichnung (Klartext 18 Zeichen)
- Tarawert

a) Taragewichte in Tarafestwertspeicher eingeben:

- Drucktaste und Funktionstaste "F" gleichzeitig drücken, in der Anzeige erscheint der Einstellmodus.
- Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen", mit Drucktaste bestätigen.
- Der Pfeil zeigt auf "Allgemein", mit Drucktaste bestätigen.
- Mit Tarataste zu "Tarafestwerte" takten und mit Drucktaste übernehmen.
- Falls noch kein Taraspeicher belegt ist, wird der erste freie, sonst der zuletzt angewählte Tarafestwertspeicher angezeigt.
- ORG-Taste und anschließend Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für die Bezeichnung eines neuen Taraspeichers wird angezeigt.
- Eingabe der Bezeichnung mit der alphanumerischen Tastatur und bestätigen mit der Drucktaste.
- Der Pfeil zeigt auf "Tarawert".
- Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für den Tarawert wird angezeigt.
- Eingabe des Tarawertes und bestätigen mit der Drucktaste.
- Mit der Nullstelltaste zurückschalten zur Taraspeicher-Auswahl.
- Falls weitere Taraspeicher belegt werden sollen, durch Drücken der ORG-Taste den nächsten freien Speicherplatz anwählen und wie oben beschriebenen Vorgang wiederholen.
- Um zum Wägemodus zurückzukehren, die Nullstelltaste und anschließend die ORG-Taste betätigen.

b) Tarafestwertspeicher ändern oder überschreiben

- Drucktaste und Funktionstaste "F" gleichzeitig drücken, in der Anzeige erscheint der Einstellmodus.
- Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen", mit Drucktaste bestätigen.
- Der Pfeil zeigt auf "Allgemein", mit Drucktaste bestätigen.
- Mit Tarataste zu "Tarafestwerte" takten und mit Drucktaste übernehmen.
- Der zuletzt angewählte Tarafestwertspeicher wird angezeigt.
- Mit der F- oder Tarataste den zu ändernden Taraspeicher anwählen oder die Speicherplatz-Nr. eingeben und mit der Drucktaste bestätigen.
- Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für die Bezeichnung des Taraspeichers wird angezeigt.
- Ändern der Bezeichnung mit der alphanumerischen Tastatur und bestätigen mit der Drucktaste.
- Der Pfeil zeigt auf "Tarawert".
- Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für den Tarawert wird angezeigt.
- Ändern des Tarawertes über Zehnertastatur und bestätigen mit der Drucktaste.
- Mit der Nullstelltaste zurückschalten zur Taraspeicher-Auswahl.
- Falls weitere Taraspeicher geändert werden sollen, mit der F- oder Tarataste den nächsten zu ändernden Speicherplatz anwählen und wie oben beschriebenen Vorgang wiederholen.
- Um zum Wägemodus zurückzukehren, die Nullstelltaste und anschließend die ORG-Taste betätigen.

c) Aufruf der Liste Tarafestwertspeicher zum Trieren

Der Tarawert aus dem Tarafestwertspeicher kann bei unbelasteter Waage (also vor dem Wiegevorgang) oder bei belasteter Waage (während dem Wiegevorgang) aktiviert werden.

- Im Anzeigefeld steht ein Gewichtswert $\geq 0,000\text{kg}$.
- Druck- und Tarataste gleichzeitig drücken.
- Im Display erscheint der zuletzt verwendete Tarafestwertspeicher.
- Mit der F- oder Tarataste zum gewünschten Tarafestwertspeicher takten oder die Speicherplatz-Nr. eingeben und mit der Drucktaste bestätigen.
- Durch Drücken der Drucktaste den Tarafestwert aktivieren.
- Im Display wird der Bruttowert minus dem Tarawert angezeigt (Netto).
- Weitere Tarawerte aus dem Speicher werden aktiviert, indem der oben beschriebene Vorgang wiederholt wird.

d) Löschen eines vorhandenen Festwerts

- Drucktaste und Funktionstaste "F" gleichzeitig drücken, in der Anzeige erscheint der Einstellmodus.
- Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen", mit Drucktaste bestätigen.
- Der Pfeil zeigt auf "Allgemein", mit Drucktaste bestätigen.
- Mit Tarataste zu "Tarafestwerte" takten und mit Drucktaste übernehmen.
- Der zuletzt angewählte Tarafestwertspeicher wird angezeigt.
- Mit der F- oder Tarataste zum gewünschten Tarafestwertspeicher takten oder die Speicherplatz-Nr. eingeben und mit der Drucktaste bestätigen.
- Mit der C-Taste den angezeigten Tarafestwertspeicher löschen.
- Die entstandene Lücke in der fortlaufenden Nummerierung wird geschlossen. Die nachfolgenden Tarafestwertspeicher erhalten eine um 1 reduzierte Nr.

3.1.10 Fehlermeldung beim Trieren

Error 06:

Trieren nicht möglich

Mögliche Ursachen:

- Leere Waage
- Waage in Über- oder Unterlast
- Tarahandeingabe mit Tarawert über Höchstlast

3.1.11 Anzeigemöglichkeiten mit der Info-Taste

Der Druck auf die Infotaste bietet Ihnen folgende Auswahl:

- Tarataste: Anzeige des aktuellen Taragewichtes

3.2 Summieren und Kommissionieren

Summieren bedeutet, dass die einzelnen Positionen nacheinander verwogen werden, das Gewicht wird im Summenspeicher addiert und die Waage wird nach jeder einzelnen Wiegung wieder entlastet.

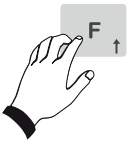
Kommissionieren bedeutet, dass die gewogenen Positionen auf der Waage verbleiben, das Gewicht wird im Summenspeicher addiert und die Waage geht ohne Entlastung wieder auf Null. Ein Messstellenwechsel während des Kommissionierens ist nicht möglich.

Die Auswahl Summieren oder Kommissionieren wird im Einstellmodus getroffen. Die Auswahl gilt für alle angeschlossenen Wägebrücken. Stellvertretend wird nachfolgend nur von Summieren gesprochen.

Summenspeicher bei mehreren angeschlossenen Waagen Es wird ein zentraler Summenspeicher für alle angeschlossenen Waagen geführt.

Kapazität Summenspeicher Es sind maximal 999 Buchungen im Summenspeicher möglich. Danach muss der Summenspeicher gelöscht werden.

3.2.1 Funktionstaste



Die Summier-/Kommissionierfunktion wird mit der F-Taste ausgelöst.

3.2.2 Displayansicht

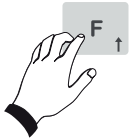
Summierung	01
Posten	003
Laufende Nummer	0003
Bruttosumme	575 g
Tarasumme	0 g
Nettosumme	575 g
Stücksumme	0 Stk

Nach jeder Summierung wird im Display der Text "Summierung ausgeführt" 1,5s lang angezeigt.

3.2.3 Trieren

Tarafunktionen wie bei 3.1 Wiegen und Trieren.

3.2.4 Bedienung der Summier-Funktionen



Durch Drücken der F-Taste wird das Gewicht auf der Wägebrücke in den Summenspeicher übertragen.

Der Postenzähler und die laufende Nummer werden um 1 erhöht.

Vor einer erneuten Summierung muss die Waage mindestens bis zum im Einstellmodus festgelegten Entlastungsfaktor entlastet werden.

Ein Gewichtswert mit 0 oder Summierung ohne Entlastung wird mit "Error 55 Gewicht auflegen" angezeigt.

Bei Entlastungsfaktor = 0 ist lediglich eine kurze Gewichtsänderung erforderlich.

Summierung abschließen

INFO
Max/Min/e=

F ↑



Durch die Tastenfolge INFO, F und Druck wird die Summierung abgeschlossen. Gleichzeitig werden die Summen mit den Zusatzinformationen entsprechend dem Druckbild ausgedruckt oder als Datensatz übertragen und gelöscht.

3.2.5 Auswahlmöglichkeiten für die Anzeige der Summe

Beschreibung der Funktion im Handbuch.

- Summe anzeigen, drucken und löschen.
- Nur Anzeige der Summen.

3.2.6 Entlastungsfaktor beim Summieren

(Beim Kommissionieren keine Verwendung)

Sie können im Einstellmodus (siehe Handbuch) festlegen, dass die Waage zwischen dem Auflegen der einzelnen Posten um 1 bis 30 Zifferschnitte entlastet werden muss.

Erfolgt keine Entlastung wird der Gewichtswert nicht in den Summenspeicher übernommen. So können z.B. doppelte Übernahmen eines Postens verhindert werden.

3.2.7 Auto-Summieren

Beschreibung der Funktion im Handbuch.

3.2.8 Vergabe und Löschen der laufenden Nummer

Jeder Eintrag in den Summenspeicher erhält eine vierstellige laufende Nummer. Die laufende Nummer wird in der Werkseinstellung beim Löschen des Summenspeichers nicht zurückgesetzt. Optional kann im Einstellmodus zur Rücksetzung der laufenden Nummer bestimmt werden:

- nicht aktiv (kein Rücksetzen = Werkseinstellung)
- bei Taste Summe löschen
- beim Ausschalten

3.2.9 Postenzähler

Der Postenzähler zählt nur die tatsächlich summierten Vorgänge. Bei jedem neuen Vorgang mit F-Taste oder automatischer Summierung wird der Postenzähler um 1 erhöht. Der Postenzähler läuft bis 999, danach kommt eine Fehlermeldung. Der Postenzähler wird automatisch mit dem Löschen der Summe auf Null gesetzt.

3.2.10 Druckauslösende Tasten

Die Tasten Info-F-Druck können einen Belegdruck auslösen. Voraussetzung ist, dass der jeweiligen Taste ein Druckbild zugeordnet wurde.

3.2.11 Anzeige aktuelle Summen

Innerhalb einer Summierung können Sie die erreichten Summenwerte anzeigen, indem Sie nacheinander die Info- und dann die F-Taste drücken.

Summierung	01
Posten	003
Laufende Nummer	0003
Bruttosumme	575 g
Taraxsumme	0 g
Nettosumme	575 g
Stücksumme	0 Stk

3.2.12 Anzeigemöglichkeiten mit der Info-Taste



Der Druck auf die Infotaste bietet Ihnen folgende Auswahl:

- F** = Anzeige des aktuellen Inhalts des Summenspeicher
- Tarastaste** = Anzeige des aktuellen Taragewichtes

3.3 Zählen

Zählen von gewichtsgleichen Teilen.

Aus einer bekannten kleinen Menge von Zählteilen wird das Einzelteilgewicht (Referenzgewicht) ermittelt. Dieses dient dann als Divisor, um aus dem Gewicht einer unbekannt Menge dieser Zählteile die Stückzahl zu ermitteln.

3.3.1 Funktionstaste

Funktionen der F-Taste: Referenzgewichtsermittlung

3.3.2 Displayansicht Zählen



In der Nebenanzeige wird der Gewichtswert angezeigt.

3.3.3 Trieren

Tarafunktionen wie bei 3.1 Wiegen und Trieren.

3.3.4 Zählfunktion

Bestimmung Referenzgewicht

Funktionstaste F Ref 10

Referenzgewichtsermittlung aus vorgelegter Referenzstückzahl. Legen Sie 10 Zählteile auf die Waage, drücken Sie dann die Taste Druck "Referenzermittlung". Die Waage hat das Referenzgewicht ermittelt und zeigt "10 Stk" an. Weiter aufgelegte Teile werden fortlaufend gezählt.

Funktionstaste F Ref

Referenzgewichtsermittlung aus frei gewählter Referenzstückzahl. Legen Sie die Referenzteile auf die Waage. Drücken Sie die Taste F und geben Sie über die Zifferntastatur die Stückzahl (1 bis 99) der aufgelegten Teile ein. Drücken Sie die Taste Druck zum Übernehmen. Die Waage hat das Referenzgewicht ermittelt und zeigt die aufgelegte Stückzahl an. Weiter aufgelegte Teile werden fortlaufend gezählt.

Referenzgewicht anzeigen

Drücken Sie die Tasten "Info" und "F" nacheinander.

Gewichtsanzeige während Zählvorgang

Gewichtsanzeige links oben im Display.

Zählen beenden

mit C-Taste.

Festwertspeicher Referenzgewichte

Sie können bis zu 400 Referenzgewichte in einem ausfallsicheren Speicher ablegen.

Jeder Speicherplatz verfügt über:

- dreistellige laufende Nummer
- Bezeichnung (Klartext 18 Zeichen)
- Artikelnummer (18 Ziffern)
- Referenzgewicht

a) Aufruf der Liste "Festwerte Referenzgewichte" zum Bearbeiten der Festwerte

Drucktaste und Funktionstaste "F" gleichzeitig drücken, in der Anzeige erscheint der Einstellmodus. Der Pfeil zeigt auf "Programmeinstellungen", mit Drucktaste bestätigen.

Der Pfeil zeigt auf "Allgemein", mit Tarataste zu "Zählen" takten und mit Drucktaste übernehmen.

Der Pfeil zeigt auf "F-Taste", mit Tarataste zu "Festwerte Referenzgewicht" takten.

Mit Drucktaste übernehmen, der erste Referenzgewicht-Festwert wird angezeigt.

Mit der F- oder Tarataste den zu ändernden Referenzgewichtspeicher anwählen

oder die Speicherplatz-Nr. bzw. die Artikel-Nr. (je nach Voreinstellung im Einstellmodus) eingeben und mit der Drucktaste bestätigen.

Ist der ausgewählte Referenzgewichtspeicher in der Anzeige, mit der Drucktaste bestätigen.

Das Eingabefeld für die Bezeichnung des Referenzgewichtspeichers wird angezeigt.

Ändern der Bezeichnung mit der alphanumerischen Tastatur und bestätigen mit der Drucktaste.

Der Pfeil zeigt auf "Artikelnummer".

Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für die Artikelnummer wird angezeigt.

Ändern der Artikelnummer über Zehnertastatur und bestätigen mit der Drucktaste.

Der Pfeil zeigt auf "Referenzgewicht".

Drucktaste betätigen, das Eingabefeld für das Referenzgewicht wird angezeigt.

Ändern des Referenzgewichtes über Zehnertastatur und bestätigen mit der Drucktaste.

Mit der Nullstelltaste zurückschalten zur Referenzgewichtspeicher-Auswahl.

Löschen eines vorhandenen Festwerts

Die Löschfunktion funktioniert nur im Einstellmodus "Zählen/Festwerte Referenzgewicht".

Blättern mit der Tara- und F-Taste.

Löschen des angezeigten Festwertes mit C-Taste.

Die entstandene Lücke in der fortlaufenden Nummerierung wird geschlossen. Die nachfolgenden Referenzfestwertspeicher erhalten eine entsprechend reduzierte Nr.

Neuen Festwert speichern

Die Eingabe eines neuen Referenzfestwertes funktioniert nur im Einstellmodus "Zählen" / "Festwerte Referenzgewicht".

Die Speicherplatznummer wird vom Gerät vergeben. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der freien Speicherplätze, die zweite Zahl die durch Referenz-Festwerte belegten Speicherplätze an.

ORG-Taste betätigen. Parameter "Bezeichnung" ist markiert, Aufruf über Drucktaste, Eingabe über Ziffern/Alpha-Tastatur. Übernehmen der Eingabe mit Drucktaste.

(Abbruch ohne Übernahme der Eingabe mit Nullstelltaste.)

Bearbeitung weiterer Parameter erfolgt analog.

Verlassen der Liste Festwerte

Mit der Nullstell- und ORG-Taste (nacheinander betätigen) verlassen Sie die Liste.

b) Aufruf der Liste Referenzgewichte zum Zählen

Drücken Sie die F-Taste um den Zählvorgang zu starten. Anschließend die ORG-Taste 2x betätigen.

In der Anzeige erscheint der zuletzt aufgerufene Festwert.

Auswahl innerhalb der Liste

- Blättern mit der F- oder Tarataste bis der gewünschte Speicherplatz erreicht ist, Übernahme des gewünschten Festwerts mit der Drucktaste.

- Direktaufruf über Artikelnummer oder Speicherplatznummer.

Geben Sie mit der Zifferntastatur Artikel- oder Speicherplatznummer ein.

(Im Einstellmodus ist festgelegt, ob Artikel- oder Speicherplatznummer aufgerufen wird, Eingabe Artikelnummer als Suchkriterium erfolgt linksbündig, Eingabe Speicherplatznummer als Suchkriterium erfolgt rechtsbündig). Übernahme des gewünschten Festwerts mit Drucktaste.

3.3.5 Zählen mit mehreren Wägebrücken

Wenn mehrere Waagen angeschlossen sind, kann auf jeder Waage Referenzgewicht ermittelt und gezählt werden. Es empfiehlt sich für beste Ergebnisse, das Referenzgewicht auf der Waage mit dem feinsten Ziffernschritt zu ermitteln. Auswahl der Waage mit der Waagentaste.

Nach Ermitteln des Referenzgewichts kann auf eine höherlastige Mengenwaage umgeschaltet werden, um mit dem auf der Referenzwaage ermittelten Referenzgewicht auch große Mengen präzise zählen zu können.

3.3.6 Anzeigemöglichkeiten mit der Info-Taste



Der Druck auf die Infotaste bietet Ihnen folgende Auswahl:

F-Taste = Anzeige des aktuellen Referenzgewichts

Tarataste = Anzeige des aktuellen Taragewichtes.

3.4 Kontrollieren

Kontrollieren ob das Wiegegut einem Sollgewicht innerhalb eines vorgegebenen Toleranzbereichs entspricht. Beispiel: Sie wollen mehrere Wägeteile auf die Einhaltung des Sollgewichts überprüfen.

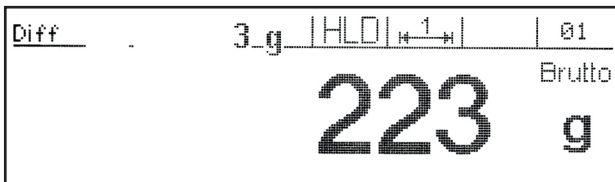
Diese Funktion kann auch für das Einwiegen auf einen vorgegeben Sollwert genutzt werden. Beispiel: Sie wollen 50 kg in ein Behältnis abfüllen.

Nach Auflegen des Wiegegutes wird im Display das Ist-Gewicht und in der Nebenanzeige die Differenz mit + oder - Vorzeichen zwischen Sollgewicht und Istgewicht angezeigt.

3.4.1 Funktionstaste

Funktionen der F-Taste: Sollgewicht

3.4.2 Displayansicht Kontrollieren



In der Nebenanzeige wird die Differenz mit + oder - Vorzeichen zwischen Sollgewicht und Istgewicht angezeigt.

3.4.3 Trieren

Tarafunktionen wie bei 3.1 Wiegen und Trieren.

3.4.4 Anzeigemöglichkeiten mit der Info-Taste

Der Druck auf die Infotaste bietet Ihnen folgende Auswahl:

- F = Anzeige des aktuellen Sollwerts
- Tarataste = Anzeige des aktuellen Taragewichtes.

3.5 Dialysefunktion

Bitte gehen Sie in das Kundencenter auf www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 / Handbuch aus.

3.6 Holdmode

Bitte gehen Sie in das Kundencenter auf www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 / Handbuch aus.

3.7 Zweitanzeige

Bitte gehen Sie in das Kundencenter auf www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 / Handbuch aus.

3.8 BMI-Funktion

Bitte gehen Sie in das Kundencenter auf www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 / Handbuch aus.

4. Weitere Informationen

Informationen zu:

- Einstellmodus
- Fehlermeldungen
- Drucken
- Barcode
- usw.

finden Sie im Handbuch unter <https://www.soehnle-professional.com/site/documents>

Bitte gehen Sie für weitere Informationen und Dokumentationen in das Kundencenter unserer Internetseite www.soehnle-professional.com und wählen unter Downloads / Industriewaagen / Terminals das Terminal 3020 aus.

3020

Operating manual



Contents

1. Introduction Page 3

2. Basic Functions Page 8

3.0 Application Programs Page 13

 3.1 Weighing and Taring Page 13

 3.2 Totalising and Batching Page 18

 3.3 Counting Page 21

 3.4 Checking Page 24

4. Further Information Page 25

Thank you for choosing this Soehnle Professional product. All the features of this product were designed to the state of the art and are optimised for simple and straightforward use. If you have any queries or experience any problems with your appliance not addressed in the operating manual, please contact your Soehnle Professional service partner, or visit us on the web at www.soehnle-professional.com.

1.1 Notes on the Operating Manual

This operating manual is a short version of the Program Terminal 3020 and is intended to help you through your first steps with the scale and entry-level operations.

The detailed manual contains complete information on the application programs. It also describes the Setting mode which helps you to set the scales to meet your specific requirements. All information refers to the standard version of the Program Terminal 3020. Differences may occur with special versions.

1.2 Description of the appliance

Technical data

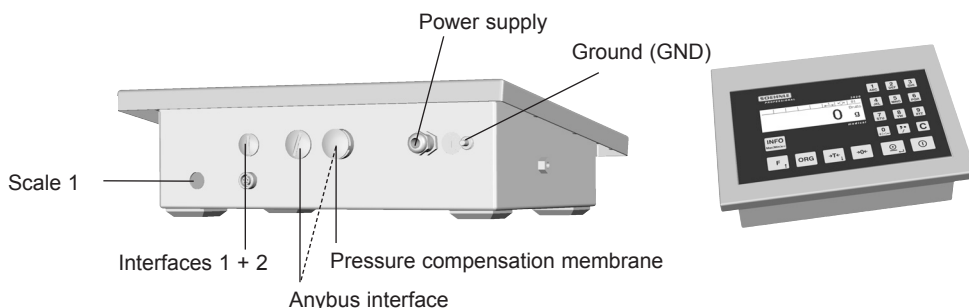
- Housing made of stainless steel, protection class IP 67, integrated power supply 230VAC, optional DC/DC converter, 12/24/48 V.
- 2 measuring points connectable internally; additional measuring points on request.
- Membrane keyboard with a total of 19 keys, 1 function key, 1 organisation data key, alphanumeric keys.
- Display: dot matrix 240 x 64 pixels, backlit and dimmable.
- Memory capacity: fixed value memory for a total of 400 fixed values, valid for all programs, failsafe, alibi memory for 2 million inputs optional.
- Ports: 1 x RS 232, additional interfaces optional, including bus, analogue output 0 - 20mA.
- Operating temperature: -10°C to +40°C
- Approvable to Precision Class III for $n = 6000e$ for multirange and multidivision scales.
- Approvable weighing range 0.1 kg to 120 t.
- Smallest permissible input signal per calibration value = 0.25µV.
- Load cell power supply, either 5VDC or 5VAC, 33Hz.

1.3 Installation and commissioning

Before connecting up the appliance, make sure that the power supply complies with the specifications on the appliance nameplate, and the power plug version conforms to local regulations. Place the connected scales on a level and stable surface. Select an installation site where the appliance is not exposed to shocks, vibrations, intense heat or cold, draughts, chemicals and moisture. The appliance may only be opened by trained service technicians. Before working on the appliance, unplug the power supply.

After power-on, the measured values will stabilise after a warm-up period of 30 minutes. Further information on power-on is provided in the Operating Manual 3020.

Connections



1.4 Operating concept, keys and display symbols

The setting options are divided into two function ranges:

Setting mode

Here you can enter user-definable settings on the appliance to adapt the weighing system to your requirements. For a detailed description, refer to Chapter 2 Setting mode in the manual.

Program settings	Terminal	Scale	Data processing	Service
General Weighing + taring Totalising + batching Counting Checking	Version Display Keypad Date/time Organisation data User password Reset terminal	Scale parameters	Data transfer Alibi memory Interface 1 Interface 2 Print template Data processing settings Fieldbus Barcode	Only for service technicians

Program mode

Here, select the required weighing application program.
After selecting and activating the application program, the scale is ready to operate.

Function key



The F function key is for calling up functions.
It assumes different functions depending on how it is assigned.
The current function is assigned in Setting mode.

Navigation in Setting mode



Moves the marking arrow up the list



Moves the marking arrow down the list



Exits Setting mode



Calls the marked menu option
Accepts (saves) an input or change



Returns to the next higher level
(Returns without saving a change)



Clears an item



Moves the cursor one step to the right



Moves the cursor one step to the left

Input and control keys

The following keys are available for input and control:



Numeric keys to type in numerical values
Multiple programming of numeric keys to type in alphabetic characters



Calls organisation data



Clears last number



Info key, electronic nameplate with reference data



Scale change key (press in succession)



Call tare memory



Tare key / Cursor down / Cursor right



Zeroing key



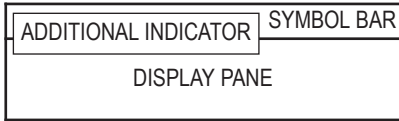
Print key / Enter key



On / Off

Display

The display shows a number of situative views. It is divided into display panes.












Additional indicator: Displays second units, weight values for counting, differences with setpoint, etc. Press the F key to activate as required.

Symbol bar: Displays information on the status of the activated measuring point.

Display pane: Displays weight values, quantities, unit characters.

Symbols in the display symbol bar

	Alibi memory capacity 100%
	Alibi memory capacity 80%
	Alibi memory capacity empty
	Keylock
Kg lb	Second unit
	Multirange/Multidivision 1
	Multirange/Multidivision 2
	Multirange/Multidivision 3
	Resolution X10
	Zero
HLD	Hold function active
Kg g lb	Unit character

Symbol for standstill

After placing the weighing product on the scale, the scale requires some time to settle.

Until the scale reaches standstill, the unit character (kg, g) is not displayed.

The unit character only appears when the scale reaches standstill and a stable value is obtained (clip off).

2. Basic functions

The basic functions are similar or identical for all application programs.

2.1 Power on/off



Power-on

After power-on and during the run-up phase, the Soehnle Professional logo is displayed.

The measuring points are briefly listed as they are detected.

The scale is zeroed after the power-on routine. (This may vary with non-approved calibration). On power-on, the last application program activated is displayed.

Zero range limits at power-on

Approvable: Zero range at power-on 20% of the weighing range.

The default value is -5% to +15% of the weighing range.

Non-approved: Zero range at power-on -99% to +99% of the weighing range.

If the appliance is switched on outside the zero range, the scale displays error message Error 50 / 51 Value outside zero range limit.

When the cause for overload or underload is rectified, the scale is zeroed without having to switch the appliance on and off and is ready to operate.

Response to power failure

The scale returns to the previous settings when power is restored.

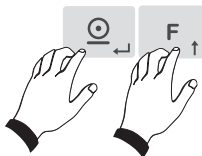


Power-off

Press the On/Off key.

If the activated measuring point is loaded or a menu is open, the scale switches off only 3 seconds after the On/Off key is pressed.

2.2 Selecting a program



Select one of the application programs from the list.

Call up the setting menu by pressing the Print key and F key (press simultaneously).

- The arrow points to "Program Settings" .
- Press the Print key: the arrow points to "General".
- Press the Print key: the arrow points to "Programs".
- Press the Print key: the arrow points to the program last selected.
- Select the program you wish to activate by pressing the Tare key or F key.
- Confirm the program by pressing the Print key.

2.3 Zeroing

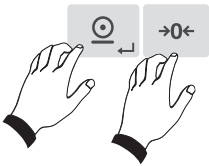


Press the zeroing key to correct minor deviations from the zero point, e.g. caused by soiling on the scale.
 Zero range approvable and non-approvable: -1% to +3% of the weighing range.
 If zeroing is not possible, the error message "Above zero range limit" or "Below zero range limit" appears for two seconds in the display.

Zero tracking

Zero tracking automatically corrects minor deviations in the zero display.

2.4 X10 display



Shows the weight value with an additional decimal point at ten times the resolution. Switch to the x10 display by pressing the Print key and then the Zeroing key, and hold them both down simultaneously.

Approvable scale

If the scale is approvable, the ten times resolution appears and switches off after 5 seconds.

Non-approved scale

If the scale is calibrated as non-approved, the ten times resolution appears constantly in the display. Press the key once to activate the ten times resolution function. Press the key again to deactivate the ten times resolution function.

2.6 Organisation data (identifiers)

Organisation data help to assign identifiers to document weighing operations, e.g. article number, supplier, machine operator. They are available in all application programs.

The Digital Indicator 3020 has 4 organisation data memories.

Each memory has:

- one freely definable description, e.g. "Article no." (up to 12 characters)
- a freely definable content, e.g. "1234". (up to 28 characters)

The description is entered in Setting mode; the content is entered during a weighing operation. Type the description and content alphanumerically into the numerical keypad.

The ORG key is for calling the organisation data memory.



Description input

First enter the descriptions (max. 12 characters) for the required organisation data memory in Setting mode. Call the Setting mode:

- Press the Print key and the F key simultaneously; Setting mode appears in the display. The arrow points to "Program Settings".
- Scroll through to "Terminal " mode by pressing the Tare key and then press the Print key to confirm.
- Scroll through to "Organisation data" mode by pressing the Tare key and then press the Print key to confirm.
- Select the required ORB data block A to D by pressing the F or Tare key and press the Print key to confirm.
- The input box is displayed for you to enter the description.
- Type in the description using the alphanumeric keypad and press the Print key to accept.
- If necessary, select the next ORB data block A to D by pressing the F or Tare key and press the Print key to confirm.
- Repeat the procedure until you have entered all the required ORG data blocks.
- Exit Setting mode with the ORG key. The weight value is displayed.

Caution: The organisation data memory is only activated when a description is entered. Only activated organisation data memories can be called up by pressing the ORG key.

Content input

In Weighing mode, press the ORG key to enter the contents for the organisation data memory. Type the content data alphanumerically into the numerical keypad (max. 28 characters).

Press the ORG key repeatedly to scroll through the assigned ORG data memories. Confirm data input by pressing the Print key.

The description and content are then added to the weighing result as identification. The content of the organisation data memory is retained until it is overwritten or cleared.

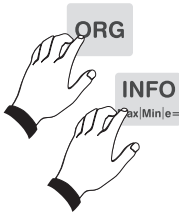


Printout: When an ORG data memory is activated and a print template is stored, values are accepted when you press the Print key and generates a print command. Only the organisation data containing an input are printed out.

Show content: Press the ORG key. Press the ORG key repeatedly to scroll through the assigned ORG data memories.

Delete the content: Press the ORG key repeatedly until the data memory to be deleted is displayed. Then press the C key to delete the data memory content in decades.

2.7 Switching between scales



Switching between several connected scales.

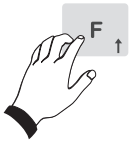
Up to two measuring points can be mounted in the Digital Indicator 3020.

Toggle between the measuring points by pressing the INFO key followed by the ORG key (in succession). The activated measuring points are switched one after the other.

The display shows the number of the activated measuring point on the right of the symbol bar.

Press the Info key to display the calibration and scale data of the activated measuring point.

2.8 Unit



Displaying the weighing result in a second unit.

The unit in the display pane is defined in Setting mode during calibration.

You can activate or deactivate the display of the second unit in the additional indicator.

To achieve this, assign the "Second unit" function to the F key (see Setting mode).

Press the F key to switch the second unit on and off.

Define the second unit in Setting mode for each connected scale.

For information on the Setting mode, see the detailed manual on www.soehnle-professional.com in the customer center under downloads / industrial scales / terminals / standard terminal 3020

2.9 Alphanumeric input

Use the combined numerical/alphanumeric keypad to type in numerical and alphanumeric inputs (similar to a mobile phone keypad).

Types of input box

- Display boxes with no write option
- Display/type-in boxes with numerical input option
- Display/type-in boxes with alphanumeric input option

Activating input boxes

- Situation-dependent by means of function key or direct numerical input.
The Input view appears in the display. Existing values are displayed. The description of the input box is displayed in the symbol bar. A unit character is displayed if the input refers to a dimension.

Input procedure

1. Numerical boxes

You can type in digits 0 to 9 using the numerical keypad. Input is right-flush.

A cursor flashes under the last digit entered.

The C key clears the digit marked by the cursor; the "Zero" key terminates the input without accepting the new input value; existing values are retained. The "Print" key accepts the input value and returns to the application program.

In Setting mode, Display/Decimal Separator, you can define whether to have a dot, comma or blank as default decimal separator.

Only the default number of characters can be typed into an input box. Any other inputs are neither displayed nor accepted.

2. Alphanumeric boxes

You can type in digits 0 to 9 using the numerical keypad. Input is left-flush.

The numeric keys have multiple programming and are also assigned to letters (upper case) or special characters. In addition, there are special character keys (.,/ and +-). If you press a numeric key twice within one second, this activates the character assigned to this key via a rolling function. If you do not press the key a second time within one second, the character pressed is accepted and the cursor moves on to the next position.

Numerical inputs can be made in direct succession without any waiting period, as long as the same number key is not pressed several times in succession. A cursor flashes under the item to be entered.

You can move the cursor by using the arrow keys.

The C key deletes the character to the left of the cursor or the character under which the cursor is flashing: the "Zero" key terminates the input without accepting the new input values; the existing values are retained.

The "Print" key accepts the input value and returns to the application program.

Only the default number of characters can be typed into an input box. Any further input overwrites the last character.

3.0 Application programs

The various application programs of the Soehnle Program Terminal 3020 offer you numerous solutions for your weighing operations.

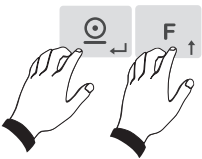
You can adapt the application programs to your specific needs in Setting mode. Please refer to the detailed manual on our website under the heading "Setting mode".

Below is a list of application programs available to you:

1. Weighing and taring
2. Totalising and batching
3. Counting
4. Checking

3.0.1 Selecting an application program

Switch the appliance on. After the power-on routine, the appliance starts the last activated application program automatically.



Call the Setting menu by pressing the Print and F keys (simultaneously)

- The arrow points to "Program Settings".
- Press the Print key: the arrow points to "General".
- Press the Print key: the arrow points to "Programs".
- Press the Print key: the arrow points to the program last selected.
- Select the program you wish to activate by pressing the Tare key or F key.
- Confirm the program by pressing the Print key.

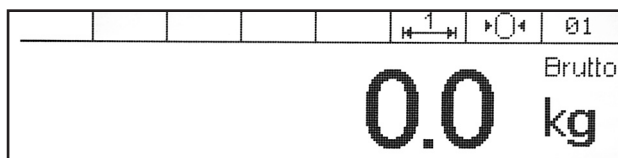
3.1 Weighing and taring

Basic functions: Weighing and measuring gross and net weights.

Warning: This description applies to the options Autotare and Additive tare in the factory setting OFF. When you activate these options in Setting mode, it affects the procedures described.

3.1.2 Display view

Basic weighing view



3.1.3 Weighing without taring

Place weighing product on the scale. The weight is indicated with the message "Gross".

3.1.4 Manual taring

Measure and tare with a container of unknown weight.

Place the empty container on the scale.

Press the Tare key.

The tare value is saved. The weight display is zeroed. The weight is displayed with the message "Net".

When the scale is clipped off, the tare weight is displayed with a negative sign. If you press the Tare key again, the existing value is overwritten, i.e. a new tare weight placed on the scale is saved. The scale can be tared an unlimited number of times until the maximum load is reached. The tared weight reduces the maximum weighing range accordingly.

Clear tare: By overwriting with a new tare or 0 or by pressing the Zeroing key.

Display tare memory: Press Info key, then press the Tare key. You can clear the tare memory in decades by pressing the C key.

Press the Zeroing key to terminate the display of the tare memory without saving any changes. If you want to change the tare memory value, type in the new value into the numerical keypad and press the Tare key to accept the manual tare input in the tare memory.



3.1.5 Taring by manual tare input

Taring a known container weight, e.g. with filled container on the scale.

Type the known tare weight into the numerical keypad. The input appears on the indicator. The input is displayed in the activated weight unit.

Press the Tare key.

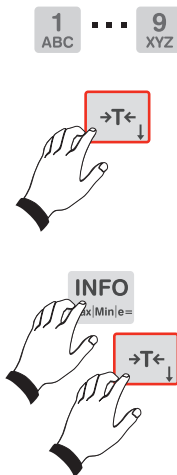
The input is accepted in the tare memory and the tare weight is subtracted from the weight displayed. The weight is displayed with the message "Net".

When the scale is clipped off, the tare weight is displayed with a negative sign.

Clear tare by overwriting with a new manual tare input or 0 or by pressing the Zeroing key.

Display the tare memory by pressing the Info key, then press the Tare key. You can clear the tare memory in decades by pressing the C key. Press the Zeroing key to terminate the display of the tare memory without saving any changes.

If you want to change the tare memory value, type in the new value into the numerical keypad and press the Tare key to accept the manual tare input in the tare memory.



3.1.6 Additive tare

Taring several, even different containers of known weight. See the description of the function in the detailed manual.

3.1.7 Provisional tare

Unknown tare values are added to the existing tare memory. See the description of the function in the detailed manual.

3.1.8 Automatic taring

Tares the first weight value on the scale automatically. See the description of the function in the detailed manual.

3.1.9 Fixed tare value memory

Known tare weights can be saved to a failsafe memory and called when required. You can save up to 400 reference weights in a failsafe memory.

Each memory location has a:

- 3-digit consecutive number
- description (plaintext 18 characters)
- tare weight

a) Entering tare weights into the fixed tare value memory

- Press the Print key and the F key simultaneously; Setting mode appears in the display.
- The arrow points to "Program Settings". Confirm with the Print key.
- The arrow points to "General". Confirm with the Print key.
- Scroll to "Fixed tare value" using the Tare key and accept with the Print key.
- If no tare memory has yet been assigned, the first free, or otherwise the last selected fixed tare value memory is displayed.
- Press the ORG key and then the Print key. The input box for the description of a new tare memory is displayed.
- Enter the description in the alphanumeric keypad and confirm by pressing the Print key.
- The arrow points to "Tare value".
- Press the Print key. The input box for the tare value is displayed.
- Enter the tare value and confirm by pressing the Print key.
- Return to tare memory selection by pressing the Zeroing key.
- If you want to assign other tare memories, press the ORG key to select the next free memory location and repeat the procedure as described above.
- To return to Weighing mode, press the Zeroing key and then the ORG key.

b) Changing or overwriting a fixed tare value memory

- Press the Print key and the F key simultaneously; Setting mode appears in the display.
- The arrow points to "Program Settings". Confirm by pressing the Print key.
- The arrow points to "General". Confirm by pressing the Print key.
- Scroll to "Fixed tare value" with the Tare key and accept by pressing the Print key.
- The last selected fixed tare value memory is displayed.
- Select the tare memory you wish to change by pressing the F key or the Tare key, or enter the memory location number and confirm by pressing the Print key.
- Press the Print key; the input box to enter the description of the tare memory is displayed.
- Change the description in the alphanumeric keypad and confirm by pressing the Print key.
- The arrow points to "Tare value".
- Press the Print key; the input box for the tare value is displayed.
- Change the tare value in the numeric keypad and confirm by pressing the Print key.
- Return to tare memory selection by pressing the Zeroing key.
- If you want to change other tare memories, press the F key or the Tare key to select the next memory location to be changed and repeat the procedure as described above.
- To return to Weighing mode, press the Zeroing key and then the ORG key.

c) Calling up the list of fixed tare value memories for taring

The tare value from the fixed tare value memory can be activated with the scale unloaded (i.e. before the weighing operation) or with the scale loaded (during a weighing operation).

- A weight value $\geq 0.000\text{kg}$ appears in the display panel.
- Press the Print key and the Tare key simultaneously.
- The fixed tare value memory last used appears in the display.
- Scroll to the required fixed tare value memory by pressing the F key or Tare key or enter the memory location number and confirm by pressing the Print key.
- Activate the fixed tare value by pressing the Print key.
- The display shows the gross value less the tare value (net).
- Further tare values from the memory are activated by repeating the procedure described above.

d) Clearing an existing fixed value

- Press the Print key and the F key simultaneously; Setting mode appears in the display.
- The arrow points to "Program Settings". Confirm by pressing the Print key.
- The arrow points to "General". Confirm by pressing the Print key.
- Scroll to "Fixed tare value" by pressing the Tare key and accept with the Print key.
- The last selected fixed tare value memory is displayed.
- Scroll to the required fixed tare value memory by pressing the F key or Tare key or enter the memory location number and confirm by pressing the Print key.
- Clear the displayed fixed tare value memory by pressing the C key.
- The gap in the consecutive number scheme is closed. The following fixed tare value memories are given a number reduced by 1.

3.1.10 Error message when taring

Error 06:

Not possible to tare

Possible causes:

- Scale empty
- Scale in overload or underload
- Manual tare input with tare value above maximum load

3.1.11 Display options with the Info key

When you press the Info key, you have the following options:

- Tare key: Display current tare weight

3.2 Totalising and batching

Totalising means that the individual items are weighed one after the other, the weight is added in the total memory and the scale is then clipped off again at the end of each weighing operation.

Batching means that the weighed items remain on the scale, the weight is added in the total memory and the scale then returns to zero without clip off. It is not possible to change measuring points during a batching operation.

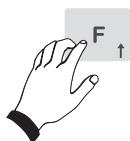
The choice between totalising and batching is defined in Setting mode. This selection applies to all connected weighing platforms. As an example, we will only describe the totalising function here.

Total memory with several connected scales

A central total memory is managed for all connected scales.

Total memory capacity There are a maximum of 999 weighing operations in the total memory. The total memory must then be cleared.

3.2.1 Function key



The totalising/batching function is executed by pressing the F key.

3.2.2 Display view

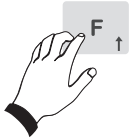
Totalise		01
Pieces		003
Consecutive number		0003
Gross total		0,552 kg
Tare total		0,000 kg
Net total		0,552 kg
Total pieces		0 pcs

After each totalising operation, the message "Totalising executed" appears for 1.5 s in the display.

3.2.3 Taring

Taring functions same as for 3.1 Weighing and taring.

3.2.4 Operating the totalising functions



Press the F key to transfer the weight on the weighing platform to the total memory.

The item counter and the consecutive number are incremented by 1.

Before requesting the next total, the scale must be clipped off at least to the clip off factor defined in Setting mode.

A weight value of 0 or a total without clip off results in "Error 55 Place weight on scale". If the clip off factor = 0, only a brief weight change is required.

Ending the totalising function

The totalising operation is terminated by pressing the key combination INFO, F and Print. At the same time, the totals are printed out with the additional information dependent on the print template, or they are transferred and deleted as data record.

INFO
Max/Min/ie=



3.2.5 Selection options for total display

Function description in the manual.

- Display, print and clear total.
- Only display totals.

3.2.6 Clip off factor when totalising

(no function when batching)

In Setting mode, you can define (see manual) whether the scale must be clipped off each time you place an individual piece by 1 to 30 increments.

If the scale is not clipped off, the weight unit is not accepted in the total memory.

This prevents operations such as saving an item twice.

3.2.7 Automatic totalising

See the description of the function in the detailed manual.

3.2.8 Assigning and clearing the consecutive number

Every input in the total memory is assigned a 4-digit consecutive number. The consecutive number is not reset to the factory setting when the total memory is cleared.

Optionally, you can default resetting the consecutive number in Setting mode:

- deactivated (no reset = factory setting)
- when the Clear Total key is pressed.
- when the appliance is switched off.

3.2.9 Item counter

The item counter only counts operations that are actually totalised. The item counter is incremented by 1 each time a new operation is selected by pressing the F key or an automatic totalisation takes place. The item counter runs up to 999, then comes an error message. The item counter is automatically zeroed when the total is cleared.

3.2.10 Print-command keys

The Info and F keys can execute voucher printout. This is dependent on whether a print template was assigned to the key in question.

3.2.11 Displaying the current totals

During a totalising operation, you can display the totals reached by pressing the Info key and then the F key.

Totalise	01
Pieces	003
Consecutive number	0003
Gross total	0,552 kg
Tare total	0,000 kg
Net total	0,552 kg
Total pieces	0 pcs

3.2.12 Display options with the Info key



When you press the Info key, you have the following options:

- F** = Displays the current content of the total memory
- Tare key** = Displays the current tare weight

3.3 Counting

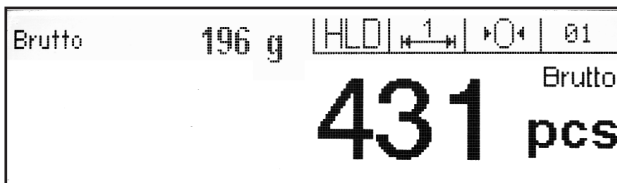
Counting parts with the same weight.

The single part weight (reference weight) is calculated from a known small quantity of countable parts. This then becomes the divisor to determine the piece count from the weight of an unknown quantity of countable parts.

3.3.1 Function key

Function of F key: reference weight calculation

3.3.2 Counting display view



The weight value appears in the additional indicator.

3.3.3 Taring

Taring functions same as for 3.1 Weighing and taring.

3.3.4 Counting function

Determining the reference weight

Function key F Ref 10

Calculating the reference weight from a default reference quantity. Place 10 countable parts on the scale, then press the Print key "Get reference".

The scale calculates the reference weight and displays "10 pcs".

Further parts placed on the scale are then counted.

Function key F Ref

Calculating the reference weight from a freely selectable reference quantity.

Place the reference parts on the scale. Press the F key and type in the quantity of parts into the numerical keypad (1 to 99). Press the Print key to accept. The scale calculates the reference weight and displays the quantity on the scale. Further parts placed on the scale are then counted consecutively.

Displaying the reference weight

Press the "Info" and "F" keys in succession.

Weight display during the counting operation

The weight display appears at the top left of the indicator.

Terminate the count operation

by pressing the C key.

Fixed value memory for reference weights

You can save up to 400 reference weight in a failsafe memory.

Each memory location has a:

- 3-digit consecutive number
- description (plaintext 18 characters)
- article number (18 digits)
- reference weight

a) Calling the "Reference weight fixed value" list to edit the fixed values

Press the Print key and the F key simultaneously; the Setting mode appears in the display.

The arrow points to "Program Settings". Confirm by pressing the Print key.

The arrow points to "General"; scroll to "Count" by pressing the Tare key and accept by pressing the Print key.

The arrow points to "F key"; scroll to "Reference weight fixed values" by pressing the Tare key.

Press the Print key to accept; the first reference weight fixed value is displayed.

Press the F or Tare key to select the reference weight memory to be changed or type in the memory location number or article number (depending on the presetting in Setting mode) and confirm by pressing the Print key.

If the selected reference weight memory is in the display, confirm by pressing the Print key.

The input box is displayed to enter the description of the reference weight memory.

Change the description in the alphanumeric keypad and confirm by pressing the Print key.

The arrow points to "Article number".

Press the Print key to confirm; the input box for the article number is displayed.

Change the article number in the numeric keypad and confirm by pressing the Print key.

The arrow points to "Reference weight".

Press the Print key; the input box for the reference weight is displayed.

Change the reference weight in the numeric keypad and confirm by pressing the Print key.

Return to reference weight memory selection by pressing the Zeroing key.

Clearing an existing fixed value

The clear function only works in Setting mode "Count/Reference weight fixed value".

Scroll by pressing the Tare and F keys.

Clear the displayed fixed value by pressing the C key.

The gap in the consecutive number scheme is closed. The following reference fixed value memories are given a number reduced accordingly.

Saving the new fixed value

Entering a new reference value only works in Setting mode "Count/Reference weight fixed value".

The memory location number is assigned by the appliance.

The first figure in brackets indicates the number of free memory locations; the second figure shows the memory locations occupied by reference fixed values.

Press the ORG key. The Description parameter is marked.

Call by pressing the Print key. Type in the value using the numerical/alphanumeric keypad.

Press the Print key to accept the input.

(Press the Zeroing key to cancel without accepting the input.)

You can edit other parameters in the same way.

Exiting the fixed value list

Press the Zeroing and ORG keys (in succession) to quit the list.

b) Calling the list of reference weights for counting

Press the F key to start the count operation.

Then press the ORG key two times. The indicator shows the last fixed value called.

Selecting from the list

- Scroll to the required memory location by pressing the F or Tare key. Accept the required fixed value by pressing the Print key.
- Call directly by typing in the article number or memory location number.
Type in the article number or memory location number into the numerical keypad.
(Setting mode defines whether to call the article number or the memory location number; type the article number as search term left-flush; type the memory location number as search term right-flush).
Confirm the required fixed value by pressing the Print key.

3.3.5 Counting with several weighing platforms

If several scales are connected, the reference weight can be determined and counted on each scale. We advise you to determine the reference weight using the finest resolution on the scale. Select a scale by pressing the Scale key.

After measuring the reference weight, you can switch to a bulk scale with a higher load capacity in order to count large quantities precisely with the reference weight determined using the reference scale.

3.3.6 Display options with the Info key

When you press the Info key, you have the following options:

- F key** = Displays the current reference weight
Tare key = Anzeige des aktuellen Taragewichtes.

3.4 Checking

Checks whether the weighing product corresponds to a setpoint weight within a default tolerance band. Example: If you want to check whether several weighing products

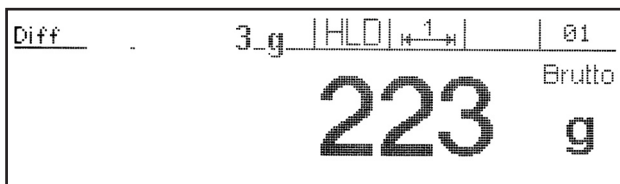
This function can also be used for weighing in a default setpoint.
Example: You want to fill 50 kg into a container.

After placing the weighing product on the scale, the actual weight is shown in the indicator and the additional indicator shows the difference between reference and actual weight by a + or - sign.

3.4.1 Function key

Function or F key: setpoint weight

3.4.2 Check display view



The additional indicator shows the difference between the setpoint weight and the actual weight by a + or - sign.

3.4.3 Taring

Taring functions same as for 3.1 Weighing and taring.

3.4.4 Display options with the Info key

When you press the Info key, you have the following options:

F key = Displays the current setpoint.

Tare key = Displays the current tare weight.

4. Further information

For further information and documentation please refer to the detailed manual on:
<https://www.soehnle-professional.com/en/site/documents>

Please visit the Customer Center of our website www.soehnle-professional.com and choose Terminal 3020 at Downloads / Industrial scales / Terminal 3020.

3020

Mode d'emploi



Contenu

1. IntroductionPage 3

2. Fonctions de basePage 8

3.0 Programmes d'applicationPage 13

 3.1 Pesée et taragePage 13

 3.2 Totalisation et commandesPage 18

 3.3 ComptagePage 21

 3.4 ContrôlePage 24

4. Autres informationsPage 25

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit Soehnle Professional. Ce produit intègre toutes les propriétés des techniques de pointe et a été optimisé pour simplifier sa manipulation au maximum. Si certaines questions ou certains problèmes constatés ne sont pas traités dans le mode d'emploi, veuillez vous adresser directement au service après-vente Soehnle Professional de votre région ou informez-vous en consultant notre site Internet à l'adresse www.soehnle-professional.com.

1.1 Remarque sur le mode d'emploi

Ce mode d'emploi est un extrait du manuel d'utilisation de l'indicateur de balance 3020. Il est conçu pour vous aider lors de votre première prise en main de l'appareil et pour réaliser les opérations simples. Pour connaître l'ensemble des fonctionnalités offertes par votre nouvel appareil et pour les exploiter, veuillez consulter le manuel d'utilisation. Vous y trouverez des informations exhaustives sur les programmes d'application et sur le mode de réglage de l'appareil afin de l'adapter au mieux à vos besoins.

Toutes les informations se réfèrent au modèle de série de l'indicateur 3020. Des différences sont possibles pour les modèles spéciaux.

1.2 Description de l'appareil

Description de l'appareil

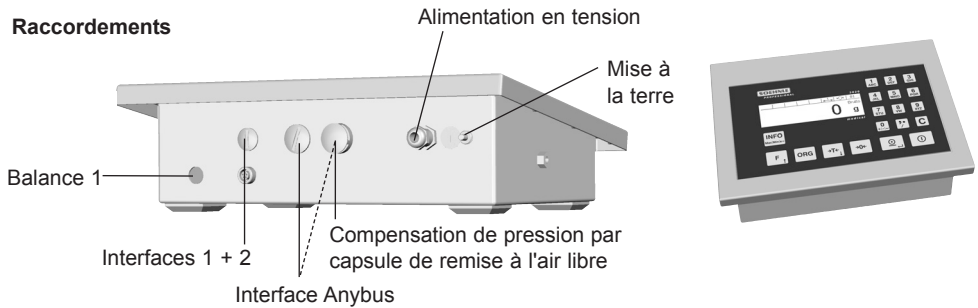
- Carter en inox, classe de protection IP 67, bloc d'alimentation secteur intégré 230 V AC, convertisseur DC/DC 12/24/48 V
- 2 cartes de mesure raccordables en interne, autres cartes de mesure externes sur demande
- Clavier folio adhésif pour saisie alphanumérique, comprenant 19 touches, 1 touche de fonction, 1 touche d'organisation des données
- Afficheur : matrice à points de 240 x 64 pixels, avec rétroéclairage réglable
- Capacité mémoire : mémoire fixe pouvant contenir jusqu'à 400 valeurs fixes, applicables à tous les programmes, sécurité intégrée, mémoire de sauvegarde de 2 millions d'entrées, disponible en option.
- Interfaces : 1 interface RS 232, autres interfaces possibles, y compris bus, sortie analogique 0 - 20 mA
- Température de fonctionnement : de -10 à +40 °C
- Métrologie légale : classe III pour $n = 6000$ e pour les balances à plusieurs portées et plusieurs divisions
- Portée approuvée : de 0,1 kg à 120 t
- Signal d'entrée minimal admissible par échelon = 0,25 μ V
- Alimentation des cellules de pesée : au choix 5 VDC ou 5 VAC 33 Hz

1.3 Installation/Mise en service

Avant de brancher l'appareil, vérifiez que l'alimentation en tension correspond aux spécifications de la plaque signalétique et que le modèle de la prise de courant est conforme aux réglementations locales. Placez les balances connectées sur une surface plane et stable. Choisissez un lieu d'installation où l'appareil sera protégé des chocs, des vibrations, du froid ou d'une chaleur extrêmes, des courants d'air, des produits chimiques et de l'humidité. L'appareil doit être ouvert uniquement par des techniciens de maintenance qualifiés. Débranchez le câble d'alimentation avant toute opération de maintenance.

Les valeurs de mesure seront stabilisées 30 minutes après la mise sous tension de l'appareil. Pour de plus amples renseignements sur la mise en service, veuillez consulter le manuel de l'indicateur 3020.

Raccordements



1.4 Manipulation, clavier et icônes de l'écran

Les options de réglage sont réparties selon deux pages de fonctions :

Le mode réglage

Il vous permet de personnaliser les réglages de votre appareil afin qu'il réponde aux besoins de votre système de pesage. Le mode de réglage est décrit au chapitre 2 du manuel.

Réglages des programmes	Indicateur	Balance	Paramètres des balances	Service après-vente
Général Pesée + Tarage Totalisation + Commandes Comptage Contrôle	Version Affichage Clavier Date/heure Données d'organisation Mot de passe utilisateur Réinitialisation de l'indicateur	Paramètres des balances	Transfert des données Mémoire de sauvegarde Interface 1 Interface 2 Image d'impression Réglages informatiques Bus de terrain Code-barres	uniquement pour les techniciens de maintenance

Mode programmation

Vous choisissez ici le programme de pesage désiré.

Après avoir sélectionné et activé le programme d'application, la balance est prête à fonctionner.

Touche de fonction



La touche de fonction "F" permet d'accéder aux fonctions. Elle est affectée à des fonctions diverses selon le programme. La fonction allouée est définie dans le mode réglage.

Navigation dans le mode réglage



Déplacement de la flèche curseur vers le haut de la liste



Déplacement de la flèche curseur vers le bas de la liste



Abandon du mode réglage



Accès à l'option de menu sélectionnée
Application (enregistrement) d'une valeur entrée ou d'une modification



Retour au niveau supérieur suivant
(retour sans application de la modification)



Suppression d'une position



Curseur vers la droite



Curseur vers la gauche

Touches de saisie et de commande

Les touches suivantes servent à la saisie et à la commande de l'appareil :



Touches numériques pour la saisie des valeurs numériques
affectation multiple des touches numériques pour la saisie de caractères



Accès aux données d'organisation



Suppression du dernier chiffre



Touche d'information, plaque signalétique électronique avec données de métrologie légale



Touche de changement de balance (appuis successifs)



Accès à la mémoire de tares



Touche de tare / Curseur vers le bas / Curseur vers la droite



Touche de remise à zéro



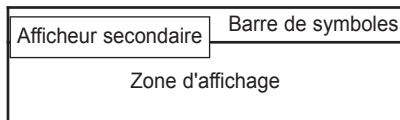
Touche Impression / Touche Entrée



Touche d'impression

Indication

L'afficheur présente des styles d'affichage différents selon les situations. Il est divisé en zones d'affichage.



Afficheur secondaire : Affiche deux unités, les valeurs de poids lors du comptage, les différences par rapport à la valeur de référence, etc. Peut être activé avec la touche F au choix de l'opérateur.

Barre de symboles : Affiche les informations d'état de la carte de mesure activée.

Zone d'affichage : Affiche la valeur de poids, le nombre de pièces, les unités de poids.

Symboles affichés dans la barre des symboles



Taux de remplissage de la mémoire de sauvegarde : 100 %



Taux de remplissage de la mémoire de sauvegarde : 80 %



Mémoire de sauvegarde Vide



Verrouillage des touches



Deuxième unité



Portée/Division multiples 1



Portée/Division multiples 2



Portée/Division multiples 3



Résolution X10



Zéro



Fonction Hold activée



Unités de poids

Symbole d'immobilité

Après avoir posé la pièce à peser, il faut attendre que l'affichage de la balance se stabilise. Tant qu'il n'est pas redevenu immobile, l'unité de poids (kg, g) n'est pas affichée.

Le retour à la stabilité de l'afficheur est signalé par l'affichage de l'unité de poids.

2. Fonctions de base

Les fonctions de base sont similaires ou identiques pour tous les programmes d'application.

2.1 Marche/Arrêt



Mise en marche

Appuyez sur la touche Marche/Arrêt. A la mise sous tension, le logo Soehnle Professional s'affiche pendant l'initialisation de la balance. Les cartes de mesure détectées sont affichées brièvement. La balance est remise à zéro à la mise sous tension. (Des variations sont possibles en cas de calibrage non approuvé). A la mise sous tension, le dernier programme d'application utilisé est activé.

Limites de mise à zéro à la mise sous tension

Balance approuvée : plage de mise à zéro à la mise sous tension de 20 % par rapport à la portée. La valeur par défaut est comprise entre -5 % et +15 % par rapport à la portée. Balance non approuvée : plage de mise à zéro à la mise sous tension comprise entre -99 % et +99 % par rapport à la portée. Si la balance est en dehors des limites de mise à zéro à la mise sous tension, elle affiche le message d'erreur 50 / 51 Valeur de mesure en dehors de la limite de mise à zéro. Si la cause de l'erreur est une charge insuffisante ou trop importante et si le problème est remédié, la balance est remise à zéro sans remise sous tension et est prête à fonctionner.

Comportement en cas de coupure d'alimentation

Lorsque l'alimentation est rétablie, la balance revient à l'état précédent.

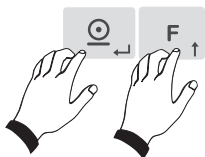


Arrêt

Appuyez sur la touche Marche/Arrêt.

Si la carte de mesure activée est saturée ou en cas d'appel d'un menu, la balance s'éteindra après avoir maintenu enfoncé le bouton Marche/Arrêt pendant 3 secondes.

2.2 Choix du programme



Sélection parmi les programmes d'application disponibles. Accéder au menu de réglage en appuyant simultanément sur la touche d'impression et la touche F.

- Pointer la flèche sur "Réglages du programme".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur "Général".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur "Programmes".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur le dernier programme alloué.
- Sélectionner le nouveau programme à activer avec la touche de tare ou la touche F.
- Valider le programme avec la touche d'impression.

2.3 Mise à zéro



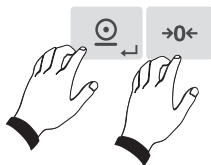
Appuyez sur la touche de mise à zéro pour corriger les déviations minimales par rapport au zéro, par ex. en cas d'encrassement de la balance.

Plage de mise à zéro pour les balances approuvées ou non : entre -1 et +3 % de la portée. Si la mise à zéro est impossible, le message d'erreur "Au-dessus du seuil de mise à zéro" ou "En dessous du seuil de mise à zéro" s'affiche pendant deux secondes.

Correction automatique du zéro

Cette fonction corrige automatiquement les déviations minimales de l'affichage du zéro.

2.4 Affichage x10



Affiche le poids avec une décimale supplémentaire et une résolution 10 fois supérieure. Pour désactiver cet affichage, appuyez sur la touche d'impression puis sur la touche de mise à zéro.

Balance approuvée

Si la balance est approuvée, la résolution dix fois supérieure est activée, puis disparaît après 5 secondes.

Balance non approuvée

Si la balance n'est pas approuvée, la résolution 10 fois supérieure est affichée constamment. L'appui sur une touche active la résolution 10 fois supérieure. Un deuxième appui la désactive.

2.5 Données d'organisation (identifiants)

Les données d'organisation servent à attribuer les caractéristiques d'identification lors de la documentation des pesées (par ex. numéro d'article, fournisseur, opérateur de la balance). Elles sont disponibles dans tous les programmes d'application. L'indicateur 3020 comprend 4 mémoires d'organisation.

Chaque mémoire dispose

- d'une désignation librement configurable, par ex. N° article (12 caractères max.)
- un contenu librement configurable, par ex. "1234" (28 caractères max.)

La désignation est saisie dans le mode réglage, le contenu est entré à chaque pesée. La désignation et le contenu peuvent être saisis avec des caractères alphanumériques via le clavier numérique. L'appui sur la touche ORG permet d'accéder aux mémoires de données d'organisation.



Saisie de la désignation

En mode réglage, saisir les désignations (12 caractères max.) des mémoires de données d'organisation dont vous avez besoin. Pour accéder au mode réglage :

- Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de fonction "F" ; le mode réglage s'affiche à l'écran. Pointer la flèche sur "Réglages du programme".
- Utiliser la touche de tare pour accéder au mode "Terminal", valider par la touche d'impression.
- Utiliser la touche de tare pour accéder au mode "Données d'organisation" et valider par la touche d'impression.
- Avec la touche F ou la touche de tare, sélectionner le bloc de données ORG souhaité (A à D) et valider par la touche d'impression.
- Le champ de saisie de la désignation est affiché.
- Saisir la désignation avec le clavier alphanumérique et valider avec la touche d'impression.
- Le cas échéant, sélectionner le bloc de données ORG suivant (A à D) avec la touche F ou la touche de tare et valider par la touche d'impression.
- Répéter l'opération jusqu'à ce que tous les blocs ORG souhaités aient été saisis.
- Quitter le mode réglage avec la touche ORG. Le poids est affiché.

Attention ! L'attribution d'une désignation conditionne l'activation des mémoires de données d'organisation ! Seules les mémoires activées sont accessibles par la touche ORG.



Saisie du contenu

En mode pesée, appuyer sur la touche ORG pour saisir les contenus des mémoires de données d'organisation. Saisir les données de contenu à l'aide des caractères alphanumériques du clavier numérique (28 caractères maximum). Appuyer plusieurs fois sur la touche ORG jusqu'à ce que vous accédiez aux mémoires de données ORG souhaitées. Valider les données saisies avec la touche d'impression.

L'affichage du résultat de pesée sera maintenant accompagné d'une désignation et d'un contenu aux fins d'identification. Le contenu de la mémoire de données d'organisation est conservé tant qu'il n'est pas écrasé ou supprimé.

Impression : Si une mémoire ORG est activée et un format d'impression consigné, la validation de la valeur par la touche d'impression déclenche l'impression. Seules les données d'organisation contenant une entrée sont imprimées.

Affichage du contenu : Appuyer sur la touche ORG.

Appuyer plusieurs fois sur la touche ORG jusqu'à ce que vous accédiez aux mémoires de données ORG souhaitées.

Effacement du contenu : Appuyer sur la touche ORG jusqu'à ce que la mémoire de données à effacer soit affichée. Appuyer ensuite sur la touche C pour effacer le contenu de la mémoire par décades.

2.6 Changement de balance



Changement de balance lorsque plusieurs balances sont connectées.

L'indicateur 3020 peut intégrer deux cartes de mesure. Le passage d'une carte de mesure à l'autre est réalisé en appuyant sur la touche INFO, puis sur la touche ORG. Les cartes de mesure connectées sont activées l'une après l'autre.

L'afficheur indique le numéro de la carte de mesure dans la barre de symboles à droite. L'appui sur la touche INFO permet d'afficher les données de métrologie légale et de pesée de la carte de mesure activée.

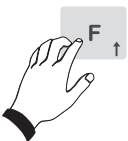
2.7 Unité

Affichage du résultat de pesée avec la deuxième unité.

L'unité affichée est définie en mode réglage lors du calibrage.

Vous pouvez activer ou désactiver l'affichage de la deuxième unité dans l'afficheur secondaire.

Pour ce faire, il a fallu attribuer la fonction " Deuxième unité " à la touche F (voir mode réglage). Utiliser la touche F pour activer ou désactiver la deuxième unité.



La deuxième unité est définie dans le mode réglage pour chacune des balances connectées. Pour plus d'informations sur le mode réglage, se reporter au manuel détaillé.

2.8 Saisie alphanumérique

Les touches alphanumériques permettent de saisir des chiffres et des lettres (comme sur le clavier d'un téléphone portable).

Types de champs de saisie

- Zones d'affichage sans possibilité de saisie
- Zones d'affichage et d'écriture avec saisie numérique possible
- Zones d'affichage et d'écriture avec saisie alphanumérique possible

Activation des champs de saisie

- Selon la situation, par la touche de fonction ou par saisie directe de chiffres.
L'écran Saisie est activé. Les valeurs existantes sont affichées. L'intitulé du champ de saisie est affiché dans la barre de symboles. Une unité de poids sera affichée lorsque la saisie se réfère à une unité de poids.

Séquence de saisie

1. Champs numériques

Le clavier numérique permet de saisir directement les chiffres 0 à 9. La saisie apparaît à droite. Le curseur clignote sous le dernier chiffre entré. La touche C efface le chiffre en dessous duquel le curseur est positionné, la touche " Zéro " met fin à la saisie sans appliquer les nouvelles valeurs saisies et conserve les valeurs existantes. La touche d'impression sert à valider la valeur saisie et à activer de nouveau le programme d'application. Le choix d'un point ou d'une virgule décimale ou d'absence de séparation décimale doit être effectué dans le mode réglage (Affichage/Séparation décimale). Le champ de saisie accepte le nombre de caractères prédéfinis, au-delà de cette limite, les données saisies ne seront pas affichées ni prises en compte.

2. Champs alphanumériques

Le clavier numérique permet de saisir directement les chiffres 0 à 9. La saisie apparaît à gauche. Le système d'affectation multiple de touches numériques permet de saisir des lettres en majuscules et des caractères spéciaux. L'opérateur dispose également des touches de caractères spéciaux (./) et (+ -). Si l'opérateur appuie deux fois sur une touche numérique en l'espace d'une seconde, il active l'accès aux caractères associés à la touche. Si l'opérateur n'appuie pas une nouvelle fois sur la touche dans l'intervalle d'une seconde, le caractère affiché sera sélectionné et le curseur avance d'une position. Pour saisir seulement des chiffres, l'opérateur les tape directement sans intervalle d'attente sauf s'il doit taper le même chiffre plusieurs fois de suite. Le curseur clignote sous la dernière position de saisie.

Les touches de direction permettent de déplacer le curseur.

La touche C efface le dernier caractère à gauche du curseur ou le caractère en dessous duquel le curseur clignote, la touche " Zéro " met fin à la saisie sans appliquer les nouvelles valeurs saisies et conserve les valeurs existantes.

La touche d'impression sert à valider la valeur saisie et à activer de nouveau le programme d'application. Le champ de saisie accepte le nombre de caractères prédéfinis, au-delà de la limite, la saisie d'un caractère supplémentaire écrase le dernier caractère.

3.0 Programmes d'application

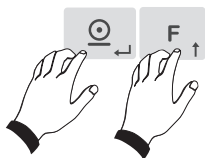
Les différents programmes d'application de l'indicateur programmable 3020 de Soehnle offrent un large éventail de solutions de pesée.

Le mode réglage vous permet d'adapter les programmes d'application à vos besoins spécifiques. Pour plus d'informations sur le mode réglage, se reporter au manuel détaillé.

Les programmes d'application suivants sont proposés :

1. Pesée et tarage
2. Totalisation et commandes
3. Comptage
4. Contrôle

3.0.1 Sélection des programmes d'application



Allumez l'appareil. Après la séquence de mise sous tension, l'appareil démarre automatiquement le programme d'application activé en dernier.

Accéder au menu réglage en appuyant (simultanément) sur la touche d'impression et sur la touche F.

- Pointer la flèche sur "Réglages du programme".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur "Général".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur "Programme".
- Appuyer sur la touche d'impression, pointer la flèche sur le dernier programme alloué.
- Sélectionner le programme à activer avec la touche de tare ou la touche F.
- Valider le programme avec la touche d'impression.

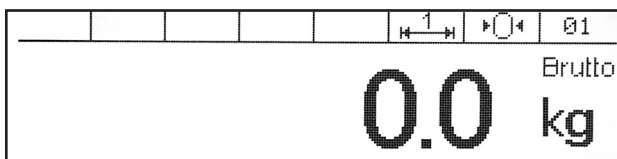
3.1 Pesée et tarage

Fonction de base : pesée ; transmission des poids bruts et nets.

Avertissement : La description donnée concerne les réglages en usine des options de tare automatique et de tare totalisatrice. L'activation de ces options en mode réglage affecte les opérations décrites.

3.1.1 Description de l'écran

Écran de base de l'application Pesée



3.1.2 Pesée sans tarage

Poser la pièce à peser, le poids est affiché avec l'indication "Brut ".

3.1.3 Détermination manuelle de la tare

Détermination de la tare lorsque le poids du récipient est inconnu.

Poser le récipient vide sur la balance. Appuyez sur la touche de tare.

La valeur de la tare est enregistrée, l'affichage du poids revient à zéro, le poids est affiché avec la mention " Net ". Si le récipient est enlevé, le poids de la tare affiché est précédé d'un signe négatif.

Un deuxième appui sur la touche de tare remplace la valeur existante par la valeur du poids du récipient sur la balance. La nouvelle tare est enregistrée. La détermination de valeurs de tare est illimitée tant que la charge maximale n'a pas été atteinte. Le poids taré réduit d'autant la portée maximale de la balance. Effacer la tare : en remplaçant la valeur existante par la nouvelle tare ou en la mettant à zéro ou en appuyant sur la touche de mise à zéro.

Pour afficher la mémoire de tare : Appuyer sur la touche INFO, puis sur la touche de tare. La touche C permet d'effacer la mémoire de tare par décades, la touche de mise à zéro fait disparaître l'affichage de la mémoire de tare sans prendre en compte les modifications. Pour modifier la valeur de la mémoire de tare, saisir une nouvelle valeur avec le clavier numérique et appuyer sur la touche de tare pour enregistrer cette tare dans la mémoire comme s'il s'agissait d'une saisie manuelle.



3.1.4 Détermination de la tare par saisie manuelle de la tare

Détermination de la tare lorsque le poids du récipient est connu, par exemple un récipient rempli posé sur la balance.

Saisir le poids connu de la tare avec le clavier numérique. La tare saisie est affichée. La saisie est effectuée avec l'unité de poids activée.

Appuyez sur la touche de tare.

La valeur saisie est enregistrée dans la mémoire de tare et le poids de la tare est déduit du poids affiché. Celui-ci est affiché avec la mention " Net ". Si le récipient est enlevé, le poids de la tare affiché est précédé d'un signe négatif. Pour effacer la tare : remplacer la valeur existante par la nouvelle tare saisie manuellement ou la mettre à zéro ou appuyer sur la touche de mise à zéro.



Pour afficher la mémoire de tare : appuyer sur la touche INFO, puis sur la touche de tare. La touche C permet d'effacer la mémoire de tare par décades, la touche de mise à zéro fait disparaître l'affichage de la mémoire de tare sans prendre en compte les modifications. Pour modifier la valeur de la mémoire de tare, saisir une nouvelle valeur avec le clavier numérique et appuyer sur la touche de tare pour enregistrer cette tare dans la mémoire comme s'il s'agissait d'une saisie manuelle.

3.1.5 Tare additive

Détermination de la tare de plusieurs récipients différents dont le poids est connu. La fonction est décrite dans le manuel détaillé.

3.1.6 Tare intermédiaire

Des valeurs de tare inconnues sont ajoutées à la mémoire de tare existante. La fonction est décrite dans le manuel détaillé.

3.1.7 Tare automatique

Détermine automatiquement la première valeur de poids sur la balance. La fonction est décrite dans le manuel détaillé.

3.1.8 Mémoires de tare fixe

Les poids de tare connus peuvent être stockés dans une mémoire sécurisée qui sera utilisée en cas de besoin. Il est possible de stocker jusqu'à 400 poids de référence dans cette mémoire sécurisée.

Chaque emplacement mémoire dispose :

- d'un numéro d'ordre à 3 chiffres
- d'une désignation (texte explicite de 18 caractères max.)
- d'une valeur de tare

a) Saisir les poids des tares dans la mémoire de tare fixe :

- Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de fonction "F" ; le mode réglage s'affiche à l'écran.
- Pointer la flèche sur "Réglages du programme", valider par la touche d'impression.
- Pointer la flèche sur "Général", valider par la touche d'impression.
- Accéder avec la touche de tare jusqu'à "Valeurs de tare fixes" et appliquer le réglage avec la touche d'impression.
- Si aucune mémoire de tare n'est occupée, la première mémoire disponible ou la dernière mémoire de tare fixe sélectionnée sera affichée.
- Appuyer sur la touche ORG, puis sur la touche d'impression, le champ de saisie pour la désignation d'une nouvelle mémoire de tare s'affiche.
- Saisir la désignation à l'aide des touches alphanumériques et valider avec la touche d'impression.
- Pointer la flèche sur "Valeur de la tare".
- Appuyer sur la touche d'impression, le champ de saisie de valeur de la tare est affiché.
- Saisir la valeur de la tare et valider avec la touche d'impression.
- Avec la touche de mise à zéro revenir jusqu'à la sélection des mémoires de tares.
- S'il est nécessaire d'affecter d'autres mémoires de tare, appuyer sur la touche ORG jusqu'à l'emplacement suivant disponible, sélectionner l'emplacement et répéter la procédure décrite ci-dessus.
- Pour revenir au mode de pesée, appuyer sur la touche de mise à zéro puis sur la touche ORG.

b) Modification ou écrasement de la mémoire de tare fixe

- Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de fonction "F" ; le mode réglage s'affiche à l'écran.
- Pointer la flèche sur "Réglages du programme", valider par la touche d'impression.
- Pointer la flèche sur "Général", valider par la touche d'impression.
- Accéder avec la touche de tare jusqu'à "Valeurs de tare fixes" et appliquer le réglage avec la touche d'impression.
- La dernière mémoire de tare fixe est affichée.
- Avec la touche F ou la touche de tare, sélectionner la mémoire de tare à modifier ou saisir le n° d'emplacement mémoire et valider par la touche d'impression.
- Appuyer sur la touche d'impression, le champ de saisie de désignation de la mémoire de tare est affiché.
- Modifier la désignation avec le clavier alphanumérique et valider avec la touche d'impression.
- Pointer la flèche sur "Valeur de la tare".
- Appuyer sur la touche d'impression, le champ de saisie de valeur de la tare est affiché.
- Modifier la valeur de la tare avec le clavier numérique et valider avec la touche d'impression.
- Avec la touche de mise à zéro revenir jusqu'à la sélection des mémoires de tares.
- S'il est nécessaire de modifier d'autres mémoires de tare, appuyer sur la touche ORG ou la touche F jusqu'à l'emplacement suivant disponible, sélectionner l'emplacement et répéter la procédure décrite ci-dessus.
- Pour revenir au mode de pesée, appuyer sur la touche de remise à zéro, puis sur la touche ORG.

c) Accès à la liste des mémoires de tare fixe pour déterminer la tare

Il est possible d'activer la valeur de la tare enregistrée dans la mémoire de tare fixe lorsque la balance n'est pas chargée (donc avant la pesée) ou lorsqu'elle est chargée (pendant la pesée).

- Le champ d'affichage affiche une valeur de poids $> 0,000\text{kg}$.
- Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de tare.
- L'écran affiche la dernière mémoire de tare fixe utilisée.
- Utiliser la touche F ou la touche de tare pour accéder à la mémoire de tare fixe souhaitée ou saisir le n° d'emplacement et valider par la touche d'impression.
- Appuyer sur la touche d'impression pour activer la valeur de tare fixe.
- L'écran affiche le poids brut moins la valeur de la tare (poids net).
- Répéter la procédure décrite ci-dessus pour activer d'autres valeurs de tare enregistrées dans la mémoire.

d) Suppression d'une valeur fixe

- Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de fonction "F", le mode de réglage s'affiche à l'écran.
- Pointer la flèche sur "Réglages du programme", valider par la touche d'impression.
- Pointer la flèche sur "Général", valider par la touche d'impression.
- Accéder avec la touche de tare jusqu'à "Valeurs de tare fixes" et appliquer le réglage avec la touche d'impression.
- La dernière mémoire de tare fixe est affichée.
- Utiliser la touche F ou la touche de tare pour accéder à la mémoire de tare fixe souhaitée ou saisir le n° d'emplacement et valider par la touche d'impression.
- Avec la touche C supprimer la mémoire de tare fixe affichée.
- La numérotation continue est réinitialisée pour faire disparaître le numéro vide. La numérotation des mémoires de tare fixe suivantes reprend avec un numéro en moins.

3.1.9 Message d'erreur pendant le tarage**Error 06:**

Tarage impossible.

Causes possibles :

- Balance vide
- Balance trop ou pas assez chargée
- Détermination de la tare par saisie manuelle d'une valeur de tare en dehors de la limite de poids maximale

3.1.10 Données affichées par la touche Info**L'appui sur la touche Info permet d'accéder aux options suivantes :**

- Touche de tare : Affichage du poids de la tare actuelle.

3.2 Totalisation et Commandes

Avec la fonction **Totalisation**, les pièces sont pesées les unes après les autres et leur poids est additionné dans la mémoire de totalisation ; la balance est déchargée après " chaque pesée individuelle.

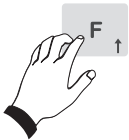
Avec la fonction **Commandes**, les pièces pesées restent sur la balance, leur poids est additionné dans la mémoire de totalisation et la balance est remise à zéro sans être déchargée. Il est impossible de changer de carte de mesure pendant une commande.

La sélection de la fonction Totalisation ou Commandes est définie dans le mode réglage. La sélection s'applique à tous les récepteurs de charge connectés. Ce mode d'emploi présente uniquement la fonction de totalisation.

Mémoire de totalisation dans le cas de plusieurs balances connectées. Une mémoire de totalisation centrale est gérée pour toutes les balances connectées.

Capacité de la mémoire de totalisation: La mémoire peut accepter jusqu'à 999 entrées. Au-delà, la mémoire doit être effacée.

3.2.1 Touche de fonction



La fonction de totalisation/commandes est activée par la touche F.

3.2.2 Description de l'écran

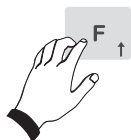
Totaliser	01
Article	003
N° de pesée	0028
Somme brute	243,5 kg
Somme tare	0,0 kg
Somme nette	243,5 kg
Total pieces	0 pcs

Après chaque totalisation, le texte "Totalisation effectuée" est affiché à l'écran pendant 1,5 s.

3.2.3 Tarage

Fonctions de tarage identiques à celles décrites dans la section 3.1 Pesée et tarage.

3.2.4 Utilisation des fonctions de totalisation



Appuyer sur la touche F pour transmettre à la mémoire de totalisation le poids sur le récepteur de charge. Le compteur d'articles et le numéro d'ordre correspondant est incrémenté de 1.

Avant de procéder à une nouvelle totalisation, la balance doit être déchargée d'au moins du facteur de charge défini dans le mode réglage.

Une valeur de poids égale à 0 ou une totalisation sans décharge sont signalées par le message d'erreur "Error 55 Poser le poids".

Un facteur de décharge = 0 requiert seulement un bref changement de poids.

Fin de la fonction de totalisation

INFO
Max|Min|e=



Appuyer successivement sur les touches INFO, F et impression pour mettre fin à la fonction de totalisation. Les totaux et leurs informations complémentaires sont imprimés conformément au format d'impression ou sont transmis comme jeu de données et effacés.

3.2.5 Options d'affichage des totaux

Fonction décrite dans le manuel.

- Afficher, imprimer et imprimer les totaux.
- Afficher uniquement les totaux.

3.2.6 Facteur de décharge pour la totalisation

(Sans objet avec la fonction Commandes)

Dans le mode réglage, vous pouvez définir (voir le manuel) que la balance doit être déchargée de 1 à 30 échelons entre la pose des différents articles.

Si la décharge n'est pas effectuée, le poids ne sera pas enregistré dans la mémoire de totalisation. Cela évite donc que la valeur d'un article soit enregistrée deux fois.

3.2.7 Totalisation automatique

La fonction est décrite dans le manuel détaillé.

3.2.8 Attribution et effacement du numéro d'ordre

Un numéro d'ordre à 4 chiffres est associé à chaque entrée dans la mémoire de totalisation. Le réglage par défaut du numéro d'ordre n'est pas réinitialisé en cas d'effacement de la mémoire de totalisation.

En option, il est possible de définir le rétablissement du réglage par défaut du numéro d'ordre dans le mode réglage :

- si désactivé (pas de réinitialisation = réglage par défaut)
- par la touche Supprimer totalisation
- appareil éteint.

3.2.9 Compteur d'articles

Le compteur d'articles compte uniquement les opérations effectivement totalisées. A chaque nouvelle opération avec la touche F ou lors d'une totalisation automatique, le compteur d'articles est incrémenté de 1. Le compteur fonctionne jusqu'à 999. Au-delà, il affiche un message d'erreur. Le compteur d'articles est automatiquement remis à zéro après l'effacement de la totalisation.

3.2.10 Touches de lancement d'impression

Les touches Info, F et impression peuvent lancer l'impression d'un récépissé. Il est toutefois nécessaire qu'un format d'impression soit associé à chaque touche.

3.2.11 Affiche des totalisations en cours

Pendant une opération de totalisation, il est possible d'afficher les totalisations obtenues en appuyant sur la touche Info puis sur la touche F.

Totaliser	01
Article	003
N° de pesée	0028
Somme brute	243,5 kg
Somme tare	0,0 kg
Somme nette	243,5 kg
Total pièces	0 pcs

3.2.12 Données affichées par la touche Info

INFO

Max|Min|e=



L'appui sur la touche Info permet d'accéder aux options suivantes :

Touche F = Affichage du contenu actuel de la mémoire de totalisation

Touche de tare = Affichage du poids de la tare actuelle

3.3 Comptage

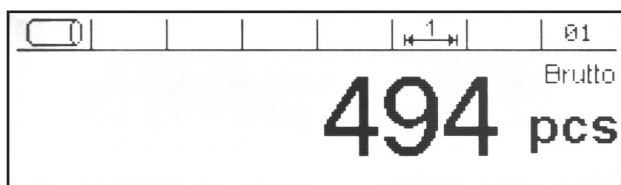
Comptage de pièces de poids identique.

A partir d'une petite quantité connue de pièces à compter, on peut obtenir le poids unitaire (poids de référence). Celui-ci sert alors de diviseur pour obtenir le nombre de pièces à partir d'une quantité inconnue de pièces à compter.

3.3.1 Touche de fonction

Fonctions de la touche F : transmission du poids de référence.

3.3.2 Description de l'écran Comptage



La valeur de poids est affichée sur l'indicateur secondaire.

3.3.3 Tarage

Fonctions de tarage identiques à celles décrites à la section 3.1 Pesée et tarage.

3.3.4 Fonction de comptage

Détermination du poids de référence

Touche de fonction F Ref 10

Détermination du poids de référence à partir du nombre par défaut de pièces de référence. Poser 10 pièces sur la balance, appuyer ensuite sur la touche d'impression " Calcul référence ". La balance a calculé le poids de référence et indique "10 pcs". Les autres pièces posées seront comptées en continu.

Touche de fonction F Ref

Détermination du poids de référence à partir d'un nombre de pièces de référence choisi par l'opérateur. Poser les pièces de référence sur la balance. Appuyer sur la touche F et entrer le nombre de pièces posées (entre 1 et 99) à l'aide du clavier numérique. Appuyer sur la touche d'impression pour valider la saisie. La balance a calculé le poids de référence et affiche le nombre de pièces posées. Les autres pièces posées seront comptées en continu.

Affichage du poids de référence

Appuyer sur la touche Info puis sur la touche F.

Affichage du poids pendant le comptage

Poids affiché en haut à gauche dans l'écran..

Mettre fin au comptage

avec la touche C.

Mémoire fixe de poids de référence

Il est possible de stocker jusqu'à 400 poids de référence dans une mémoire sécurisée.

Chaque emplacement mémoire dispose :

- d'un numéro d'ordre à 3 chiffres
- d'une désignation (texte explicite de 18 caractères max.)
- d'un numéro d'article (18 caractères)
- d'un poids de référence

a) Accès à liste "Poids de référence des valeurs fixes" pour l'édition des valeurs fixes

Appuyer simultanément sur la touche d'impression et la touche de fonction "F" ; le mode réglage s'affiche à l'écran. Pointer la flèche sur "Réglages du programme", valider par la touche d'impression. Pointer la flèche sur "Général", utiliser la touche de tare pour accéder au mode "Comptage" et valider avec la touche d'impression.

Pointer la flèche sur la "touche F", utiliser la touche de tare pour accéder à "Valeurs fixes poids de référence". Valider avec la touche d'impression, la première valeur fixe du poids de référence est affichée. Avec la touche F ou la touche de tare, sélectionner la mémoire de poids de référence à modifier ou saisir le n° d'emplacement ou le n° d'article (en fonction du réglage prédéfini dans le mode réglage) et valider par la touche d'impression. Si la mémoire du poids de référence sélectionnée est affichée à l'écran, valider avec la touche d'impression.

Le champ de saisie de la désignation de la mémoire du poids de référence est affiché.

Modifier la désignation avec le clavier alphanumérique et valider avec la touche d'impression.

Pointer la flèche sur "Numéro d'article".

Appuyer sur la touche d'impression, le champ de saisie pour le numéro d'article est affiché.

Modifier le numéro d'article avec le clavier numérique et valider avec la touche d'impression.

Pointer la flèche sur "Poids de référence".

Appuyer sur la touche d'impression, le champ de saisie du poids de référence est affiché.

Modifier le poids de référence avec le clavier numérique et valider avec la touche d'impression.

Avec la touche de mise à zéro revenir jusqu'à la sélection des mémoires de poids de référence.

Suppression d'une valeur fixe

La fonction de suppression existe uniquement dans le mode réglage : "Comptage/Valeurs fixe poids de référence". Faire défiler les valeurs avec la touche de tare et la touche F.

Supprimer la valeur fixe affichée avec la touche C.

La numérotation continue est réinitialisée pour faire disparaître le numéro vide. La numérotation des mémoires de référence fixe suivantes reprend avec un numéro en moins.

Enregistrement d'une nouvelle valeur

La saisie d'une nouvelle valeur de référence n'est possible qu'à partir du mode réglage : "Comptage/Valeurs fixe poids de référence".

Le numéro d'emplacement de la mémoire est indiqué par l'appareil. Le premier chiffre entre parenthèses indique le nombre d'emplacements disponibles, le deuxième chiffre indique les emplacements occupés par des valeurs de référence fixes.

Appuyer sur la touche ORG. Le paramètre "Désignation" est sélectionné. Accès par la touche d'impression. Saisie par le clavier alphanumérique. Validation de la saisie par la touche d'impression. (Utiliser la touche de mise à zéro pour quitter sans valider la saisie.)

La procédure d'édition des autres paramètres est identique.

Quitter la liste des valeurs fixes

Appuyer sur la touche de mise à zéro puis sur la touche ORG pour quitter la liste.

b) Accès à la liste des poids de référence pour le comptage

Appuyer sur la touche F pour lancer l'opération de comptage. Appuyer ensuite deux fois sur la touche ORG. La dernière valeur sélectionnée s'affiche.

Sélection dans la liste

- Faire défiler la liste avec la touche F ou la touche de tare jusqu'à l'emplacement mémoire souhaité, Valider la sélection de la valeur fixe avec la touche d'impression.

- Accès direct par le numéro d'article ou le numéro de la mémoire.

Saisir le numéro d'article ou le numéro de mémoire avec le clavier numérique.

(Le mode réglage définit les conditions d'accès au numéro d'article ou de mémoire ; le numéro d'article saisi comme critère de recherche est affiché à gauche, le numéro de mémoire saisi comme critère de recherche est affiché à droite). Validation de la valeur fixe souhaitée avec la touche d'impression.

3.3.5 Comptage avec plusieurs récepteurs de charge

Lorsque plusieurs balances sont connectées, le poids de référence peut être établi pour chaque balance et servir pour le comptage. Pour un résultat optimal, il est recommandé de déterminer le poids de référence sur la balance avec un échelon le plus précis possible. Sélection de la balance avec la touche correspondante.

Une fois le poids de référence déterminé, il est possible de passer à une balance acceptant des charges plus élevées afin de pouvoir compter avec précision de grandes quantités grâce au poids de référence calculé par la balance de référence.

3.3.6 Données affichées par la touche Info



L'appui sur la touche Info permet d'accéder aux options suivantes :

Touche F = Affichage du poids de référence actuel
Touche de tare = Affichage du poids de la tare actuelle.

3.4 Contrôle

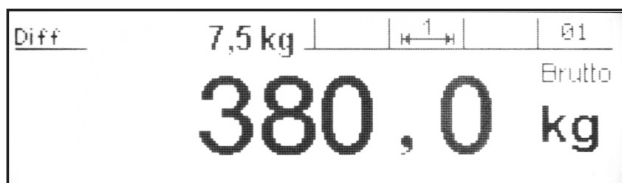
Contrôler si l'objet à peser est dans les limites de tolérance d'un poids théorique prédéfini. Par exemple : Vous voulez vérifier que plusieurs pièces sont conformes au poids théorique.

Cette fonction sert également aux opérations de pesage réalisées par rapport à un poids théorique prédéfini. Par exemple : vous voulez qu'un récipient soit rempli à 50 kg. Après avoir posé l'objet à peser sur la balance, l'afficheur indique la valeur réelle tandis que l'afficheur secondaire indique la différence, à l'aide des signes + ou -, entre le poids théorique et le poids réel.

3.4.1 Touche de fonction

Fonctions de la touche F : Poids théorique.

3.4.2 Description de l'écran Contrôle



L'afficheur secondaire indique la différence, à l'aide des signes + ou -, entre le poids théorique et le poids réel.

3.4.3 Tarage

Fonctions de tarage identiques à celles décrites dans la section 3.1 Pesée et tarage.

3.4.4 Données affichées par la touche Info

L'appui sur la touche Info permet d'accéder aux options suivantes :

Touche F = Affichage de la valeur théorique actuelle.

Touche de tare = Affichage du poids de la tare actuelle.

3.5 Fonction de dialyse

Visitez notre site web www.soehnle-professional.com et choisissez l'Indicateur 3020 à Downloads / Balances industrielles / Indicateur 3020 / manuel.

3.6 Holdmode

Visitez notre site web www.soehnle-professional.com et choisissez l'Indicateur 3020 à Downloads / Balances industrielles / Indicateur 3020 / manuel.

3.7 Affichage secondaire

Visitez notre site web www.soehnle-professional.com et choisissez l'Indicateur 3020 à Downloads / Balances industrielles / Indicateur 3020 / manuel.

3.8 Fonction de BMI

Visitez notre site web www.soehnle-professional.com et choisissez l'Indicateur 3020 à Downloads / Balances industrielles / Indicateur 3020 / manuel.

4. Autres informations

Pour plus d'informations sur les éléments suivants :

- Mode réglage
- Messages d'erreur
- Impression
- Code-barres
- etc.

veuillez consulter le manuel:

<https://www.soehnle-professional.com/fr/site/documents>

Visitez le centre client de notre site web www.soehnle-professional.com et choisissez l'Indicateur 3020 à Downloads / Balances industrielles / Indicateur 3020.

Soehnle Industrial Solutions GmbH

Gaildorfer Straße 6
D-71522 Backnang

Telefon +49 (0) 71 91 / 34 53-220
Telefax +49 (0) 71 91 / 34 53-211
E-Mail info@soehnle-professional.com

Waagen, Systemlösungen und Spezialentwicklungen